



Gemeinde Schüpheim, Finanzen
Chilegass 1, Postfach 68, 6170 Schüpheim, Tel. 041 485 87 15
finanzen@schuepfheim.ch, www.schuepfheim.ch

Einwohnergemeinde Schüpheim

Jahresbericht 2022



Inhaltsverzeichnis

Einladung und Traktanden Gemeindeversammlung 01.06.2023 / Vorwort Gemeinderat	3
Das Wichtigste in Kürze	4
Bericht Umsetzung Legislaturprogramm und Aufgabenbereiche	5
Erfolgsrechnung gestuft mit Ausweis Ergebnisse Spezialfinanzierungen	17
Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereiche	18
Investitionsrechnung gestuft	18
Investitionsrechnung nach Aufgabenbereiche	18
Investitionsrechnung ins Finanzvermögen	19
Kreditkontrolle Erfolgsrechnung	20
Kreditkontrolle Investitionsrechnung	21
Bilanz	22
Geldflussrechnung	32
Finanzkennzahlen	33
Antrag Gemeinderat an Stimmberechtigte	45
Antrag und Verfügung Gemeinderat an Controllingkommission	46
Bericht Controllingkommission	47
Bericht Rechnungsprüfungsorgan	48
Anhang Abweichung Rechnungslegung	51
Anhang Anlagenspiegel	53
Anhang Rückstellungsspiegel	55
Anhang Beteiligungsspiegel	57
Anhang Eventualverpflichtungen	63
Anhang Finanzielle Zusicherungen	64
Anhang Eigenkapitalnachweis	67
Anhang Sonderkreditkontrolle	71



Einwohnergemeinde
Schüpfheim

Einladung

zur Gemeindeversammlung
vom 1. Juni 2023

Am Donnerstag, 1. Juni 2023, 20.00 Uhr, findet im Gemeindesaal Adler die Gemeindeversammlung zur Behandlung folgender Traktanden statt:

Traktandenliste

1. **Genehmigung des Jahresberichts 2022 (Rechnung)**
2. **Beschlussfassung zur Änderung des Zonenplans zur Erweiterung der Sportanlage Moosmättli**
 - 2.1 **Orientierung über die Einzonung und das Verfahren**
 - 2.2 **Beschluss über die nicht erledigte Einsprache**
 - 2.3 **Beschluss über die Zonenplanänderung**
3. **Umfrage, Hinweise**

Die Akten zur Gemeindeversammlung liegen im Gemeindehaus (Abteilung Zentrale Dienste/Einwohnerkontrolle) zur Einsichtnahme auf.

Der Gemeinderat stellt allen Haushaltungen eine Botschaft zu. Zusätzliche Exemplare können bei den Zentralen Diensten bezogen oder über die Website (www.schuepfheim.ch) ausgedruckt werden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Details zum Bericht und die weiteren Unterlagen bei den Zentralen Diensten beziehen oder auch über die Website ausdrucken.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die bis am 1. Juni 2023 das 18. Altersjahr vollendet und spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Schüpfheim den Wohnsitz gesetzlich geregelt haben und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorgebeauftragte Person vertreten werden.

Die Stimmberechtigten können in das Stimmregister Einsicht nehmen.

Schüpfheim, 27. April 2023
Gemeinderat Schüpfheim

Editorial

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Zeitungen haben bereits darüber berichtet. Die Gemeinden talaufwärts und -abwärts sowie der Kanton lassen verlauten: Sehr viele Rechnungen sind positiv ausgefallen. Es freut uns, dass auch wir Ihnen ein solches Ergebnis präsentieren dürfen. Im Nachhinein können wir vielleicht fragen, ob wir zu pessimistisch budgetiert haben. Anhand der Zahlen vom Vorjahr lagen wir sicher nicht falsch. Viele Faktoren, einige davon können wir überhaupt nicht beeinflussen, erschweren diese Arbeit. Über alles gesehen können wir mit dem Resultat zufrieden sein.

Es hat uns auch sehr gefreut, dass wir Ihnen im Januar 2023 mitteilen durften, dass Lukas Meyer im August die Nachfolge von Willy Schmid als Geschäftsführer antreten wird. Wir sind sehr glücklich, mit Lukas Meyer eine Person gefunden zu haben, welche mit Schüpfheim bereits bestens vertraut ist. Sein Wissen, aus den Jahren als Schulleiter in Schüpfheim und mit seinen weiteren Erfahrungen, kann er die neue Verantwortung bestens miteinbringen. Als Nachfolgerin von Lukas Meyer mit Amtsantritt auf den 1. August 2023 hat der Gemeinderat Carla Blumenthal aus Ruswil als Co-Schulleiterin und Abteilungsleiterin Bildung, Jugend und Sport gewählt. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit den beiden neugewählten Personen.

Die verschiedenen bevorstehenden Projekte werden die gesamte Bevölkerung von Schüpfheim fordern. Dessen sind wir uns bewusst. Einige dieser Vorhaben nehmen sehr viel Zeit in Anspruch. Doch wir sind davon überzeugt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Diese Investitionen für Jung und Alt sind eine Bereicherung für Schüpfheim. Sie werden uns als Zentrums-gemeinde stärken und es sind Investitionen für die Zukunft. Dank den gesunden Finanzen können wir die Projekte, sicher mit der nötigen Vorsicht und Respekt, getrost anpacken. Ich freue mich, Sie am 1. Juni 2023 im Gemeindesaal Adler an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

Ihr Gemeindepräsident
Hanspeter Staub



Genehmigung des Jahresberichts 2022 (Rechnung)

Die Jahresrechnung wird laut Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) nach Harmonisiertem Rechnungsmodell 2 (HRM2) geführt. Die Fachempfehlungen nach HRM2 stützen sich auf international gültige Rechnungslegungsstandards und sollen die Vermögens-, die Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend und transparent darstellen.

Der Gemeinderat legt im Jahresbericht Rechenschaft über die Berichte zum Legislaturprogramm und den Aufgabenbereichen ab. Zudem enthält er die Jahresrechnung, den Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans und den Kontrollbericht der Finanzaufsicht.

Ergebnis 2022

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem positiven Ergebnis ab. Die Erfolgsrechnung erzielt einen Ertragsüberschuss von Fr. 506 709.62. Damit weicht das Ergebnis um Fr. 1 465 918.36 vom budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 959 208.74 ab. Die Abweichung entspricht etwa 4,2% bei einem Umsatz von Fr. 34,721 Millionen.

Unter anderem führten Mehreinnahmen bei den ordentlichen Gemeindesteuern, Marktwertanpassungen bei den Liegenschaften Finanzvermögen sowie tiefere Aufwandpositionen über alle Aufgabenbereiche zu diesem guten Abschluss. Bei sämtlichen Aufgabenbereichen konnten die Budgetkredite eingehalten werden.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Ausgaben von Fr. 1 665 895.55 und Einnahmen von Fr. 116 403.30 ab. Die Nettoinvestitionszunahme von Fr. 1 549 492.25 liegt etwa Fr. 307 200.00 unter dem budgetierten Betrag.

Der Ertragsüberschuss ist von Gesetzes wegen dem zweckfreien Eigenkapital zuzuschreiben. Dieses beträgt nach Ergebnisverbuchung neu Fr. 21 350 824.61 bei einer Bilanzsumme per 31. Dezember 2022 von Fr. 61,546 Millionen.

Gemäss Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) werden den Stimmberechtigten mit der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung) auch die Geldflussrechnung und der Anhang (Rechnungslegungsgrundsätze, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, Anlagespiegel, Rückstellungsspiegel, Beteiligungsspiegel, Eventualverpflichtungen, finanzielle Zusicherungen, Eigenkapitalnachweis) zur Genehmigung unterbreitet.

Die Jahresrechnung wurde durch die externe Revisionsstelle BDO AG, Luzern, geprüft und zur Genehmigung empfohlen.

Den Jahresbericht 2022 hat der Gemeinderat genehmigt und der Controllingkommission zur Prüfung übergeben.

Gemeinderat und Controllingkommission empfehlen den Jahresbericht 2022 zur Genehmigung.

Aufgabenbereich 1: Politik und Verwaltung

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung umfasst die Leistungsgruppen

- Politische Führung
- Verwaltung
- Kultur
- Wirtschaft

Die Aufgaben basieren auf den nationalen und kantonalen Gesetzen und Erlassen. Kommunale Grundlagen bilden die Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Schüpfheim mit der ergänzenden Organisationsverordnung inkl. Kompetenzordnung sowie die internen Weisungen zum Personalwesen und zu den Arbeitsprozessen. Die Verwaltung erfüllt die Anforderungen eines modernen öffentlichen Dienstleistungsbetriebes für die Bevölkerung. Sie stellt die Strukturen zur Ausübung der Volksrechte sicher und pflegt eine transparente Kommunikation.

Im Rahmen der Zentrumsfunktion setzt sich die Gemeinde für den Erhalt und die Ansiedlung von regionalen Dienstleistungen und von KMU-Betrieben ein. Die Umsetzung des Handlungskonzepts Zentrumsentwicklung stärkt die Wahrnehmung des lebendigen Dorfkerns und sichert das historische Ortsbild. Die Gemeinde Schüpfheim ist ein attraktiver Lebens-, Wohn- und Arbeitsraum mit erschwinglichem Wohnraum für alle Generationen sowie mit einem zukunftsorientierten Kultur- und Tourismusangebot.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Wir betrachten unsere Rolle als Standortgemeinde mit Zentrumsfunktion für die Region als Herausforderung und nutzen sie als Chance. Wir sichern die Qualität und das Ausmass unserer Freizeit-, Kultur- und Tourismusangebote und stärken mit Innovation. Wir sind Botschafter der UBE und ihrer Grundsätze. Wir schaffen Synergien mit den Gemeinden der Talschaft. Wir erhalten das Ortsbild als Strassendorf aus der Biedermeierzeit und handeln nach dem Konzept zur Zentrumsentwicklung und zur Belebung und Aufwertung des Dorfkerns. Wir setzen uns in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung für die Schaffung des Wirtschaftsraums Region Entlebuch und die Einzonung von Gewerbeland ein. Wir zeichnen uns durch eine professionelle, kundenfreundliche Verwaltung und transparente Kommunikation mit der Bevölkerung aus.

Lagebeurteilung (aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken)

Der Weg der digitalen Verwaltung ist herausfordernd. Doch Schritt für Schritt werden die verschiedenen Abteilungen und Kommissionen darin eingebunden.

Der Baubeginn der Strassensanierung verzögert sich weiterhin. Über den Ablauf der verschiedenen Phasen, mit Einbindung des Fernwärmeprojekts, sind wir in engem Kontakt mit den zuständigen Stellen vom Kanton.

Unter der Leitung von Region Luzern West wurde eine Projektgruppe einberufen. Ziel ist es, regionale Arbeitsplatzgebiete im Entlebuch zu generieren. In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung, verschiedenen Investoren und dem Gewerbe möchten wir unseren Standort weiter stärken.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Erweiterung GEVER	Umsetzung	57		ER	1	5	5
Projektierung dezentrale Erlebniswelt Holz	Umsetzung			ER	5	8	13
Zentrumsentwicklung mit Anpassungen im Kontext der Strassensanierung	Planung			ER	8	10	6

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Gemeindeverwaltung bietet Lehrstellen an	Anzahl Stellen	3	3	3	3
Gemeindenachrichten	Anzahl Publikationen	12	11	12	12
Netzwerkpflege mit kantonalen und kommunalen Organisationen	Anzahl Sitzungen	4	4	4	4
Einwohner/-innen (Stand Gemeinde)	Anzahl	statistisch	4276	4279	4331

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Saldo Globalbudget		1510	1774	1528	-13,9
Total	Aufwand	2486	2884	2559	-11,2
	Ertrag	-976	-1110	-1031	-7,0
Leistungsgruppen					
Politische Führung	Saldo	786	923	793	-14,0
	Aufwand	790	927	793	-14,3
	Ertrag	-4	-4	0	-82,2
Verwaltung	Saldo	301	341	305	-10,7
	Aufwand	1111	1284	1143	-11,0
	Ertrag	-810	-943	-838	-11,1
Kultur	Saldo	365	410	386	-6,0
	Aufwand	526	572	562	-1,7
	Ertrag	-161	-162	-176	9,1
Wirtschaft	Saldo	58	100	44	-56,1
	Aufwand	59	101	61	-40,0
	Ertrag	-1	-1	-17	1188,8

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Ausgaben	63	0	0	
Einnahmen	0	0	0	
Nettoinvestitionen	63	0	0	

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Die vorgesehene kommunale Urnenabstimmung fand nicht statt und entsprechendes Abstimmungsmaterial musste nicht angeschafft werden. Die Honorare für externe Beratung, Gutachten und Fachexperten bei der Exekutive und der Verwaltung fielen tiefer aus als budgetiert. Die Kostenstellen im Bereich Verwaltung schlossen besser ab als erwartet und führten zu tieferen Kostenumlagen. Die Kosten für die Gewerbeausstellung wurden nicht ausgelöst. Für das NRP-Projekt Dezentrale Erlebniswelt Holz sind erste Beiträge eingegangen.

Investitionsrechnung: keine Projekte

Aufgabenbereich 2: Gesundheit und Soziales

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen

- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Pflegeheime und ambulante Krankenpflege
- Jugend und Alter
- Verbundaufgaben
- Wirtschaftliche Hilfe und allgemeine Fürsorge

Die Gemeinde ist gemäss Gesetzgebung (Bund und Kanton) zur Leistung von Hilfestellungen verpflichtet. Ein Teil der Hilfestellungen wird von der Gemeinde geleistet (z.B. Sozialhilfe, Alimentenhilfen, ...). Ein weiterer Teil erfolgt durch die Zusammenarbeit in der Region (z.B. KESB, SoBZ, Pflegeheime und Spitex Region Entlebuch) und im Kanton (z.B. soziale Einrichtungen, ZiSG).

Gemäss Sozialhilfegesetz ist das Ziel der Sozialhilfe, die Existenz bedürftiger Personen zu sichern, die Eigenverantwortung, Selbstständigkeit und berufliche Integration zu fördern.

Den Lebensbereichen Jugend und Alter wird besondere Beachtung geschenkt.

In der Gesundheitsversorgung sind die notwendigen Angebote sicherzustellen, die Prävention zu beachten und zukunftsgerichtete Anliegen aufzunehmen.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Wir fördern den sozialen Zusammenhalt und Ausgleich zwischen den einzelnen Bevölkerungsgruppen. Wir tragen dazu bei, dass sich alle wohlfühlen und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen.

Wir engagieren uns im Gesundheits- und Sozialbereich und lassen uns vom Gedanken der Prävention leiten. Wir fördern und planen die Realisierung von Wohnen mit Dienstleistungen.

Wir planen die zukünftige Gesundheitsversorgung in Zusammenarbeit mit unseren Anbietern. Schöpfheim kann sich nur im Verbund mit anderen zukunftsorientiert entwickeln.

Familienunterstützende Angebote im Vorschul- und Schulbereich werden miteinander vernetzt und bedarfsorientiert weiterentwickelt.

Lagebeurteilung (aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken)

Die Sozialhilfequote hat sich auf bestehendem Niveau stabilisiert und zeigt sich aufgrund der momentanen Arbeitsmarktsituation eher rückläufig. Die Komplexität der Fälle ist jedoch weiterhin hoch. Eine Zunahme der Fälle ist in der Alimentenhilfe zu verzeichnen. Aufgrund neuer Gesetzesvorgaben wird die Alimentenhilfe an eine externe Fachstelle übergeben.

Im Kindes- und Erwachsenenschutz stagnieren die geführten Massnahmen und Fälle im Erwachsenenschutzbereich auf konstant hohem Niveau. Bedenklich stimmt die nicht unwesentliche Zunahme von Kinderschutzmassnahmen und entsprechenden Verfahren. Wo immer möglich, werden Fälle an die freiwillige Beratung (SoBZ) oder andere niederschwellige Angebote vermittelt. In der Sozialberatung (SoBZ) ist eine Zunahme bei den freiwilligen Beratungen zu verzeichnen.

Quantitativ sind die Angebote im stationären und ambulanten Pflegebereich genügend. Im ambulanten Bereich wird ein stetiger Anstieg verzeichnet. Die hausärztliche Versorgung ist weiterhin gewährleistet, allerdings scheinen sich die Ressourcen im Angebot gemessen am Bedarf zu verknappen. Die Strukturen in der Integrationsförderung werden geprüft und voraussichtlich regionalisiert.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die WPZ Schöpfheim AG hat für den Neubau mit Wohnen und Dienstleistungen als integraler Bestandteil ein Projekt ausgewählt und geht die Projektplanung an. Die Wohnungen im Lindehof werden saniert.

Die eingeführten Betreuungsgutscheine werden genutzt. Familienunterstützende Angebote im vorschul- und Schulbereich werden miteinander bedarfsorientiert weiterentwickelt.

Die Gesundheitskommission setzt laufend Aktivitäten im Präventionsbereich um.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Prüfung Angebot Kindertagesstätte	Planung	2		ER		2	3
Konzeptentwicklung frühe Förderung	Planung	3		ER		3	3
Wohnen mit Dienstleistungen	Planung			IR			

Messgrößen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Sozialhilfebezüger/-innen	Anzahl		86	70	103
Rückerstattungsquote Alimente	Prozent	70	40	40	73
Heimbewohner/-innen im Pflegefinanzierungsbereich	Anzahl		57	60	64

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Saldo Globalbudget		6817	6848	6704	-2,1
Total	Aufwand	7277	7301	7286	-0,2
	Ertrag	-460	-453	-582	28,5
Leistungsgruppen					
Kindes- und Erwachsenenschutz	Saldo	562	359	382	6,3
	Aufwand	562	359	382	6,3
	Ertrag				
Pflegeheime und ambulante Krankenpflege	Saldo	1553	1632	1758	7,7
	Aufwand	1553	1632	1771	8,5
	Ertrag			-13	
Jugend und Alter	Saldo	88	96	95	-0,5
	Aufwand	88	96	95	-0,5
	Ertrag				
Verbundaufgaben	Saldo	2594	2624	2548	-2,9
	Aufwand	2602	2632	2556	-2,9
	Ertrag	-8	-8	-8	2,0
Wirtschaftliche Hilfe und allgemeine Fürsorge	Saldo	2020	2137	1921	-10,1
	Aufwand	2472	2582	2482	-3,9
	Ertrag	-452	-445	-561	26,0

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Ausgaben			0	
Einnahmen			0	
Nettoinvestitionen			0	

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Bei den gemeindeeigenen KESB-Mandatsführungskosten entstanden Mehrkosten. Die Restfinanzierungsbeiträge an die Langzeitpflege bei Pflegeheimen schlossen deutlich über budgetiertem Betrag ab. Die Kosten für die Restfinanzierung an die Spitex fielen tiefer aus als vorgesehen. Bei den Verbundaufgaben mit dem Kanton waren die ordentlichen Beiträge für die Ergänzungsleistungen an die AHV und IV tiefer als budgetiert. Die Kosten für die wirtschaftliche Sozialhilfe, die Alimentenbevorschussungen und die Heimfinanzierungskosten (SEG) lagen unter der Budgetprognose.

Investitionsrechnung: keine Projekte

Aufgabenbereich 3: Bildung

Aufgabenbereich 3

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Kindergarten
- Primarschule
- Sekundarschule
- Musikschule
- Schuldienst und Sonderschulung
- Weitere Dienstleistungen (Bibliothek, PMZ usw.)
- Freizeit und Sport

Die Volksschule Schüpfheim vermittelt den Lernenden im Sinne der Kompetenzorientierung gemäss Lehrplan 21 Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen. Sie fördert und fordert die individuelle Entwicklung der Lernenden mit dem Ziel hoher Selbstständigkeit und Eigenverantwortung. Die Volksschule nimmt ergänzend zur Familie und zu Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr. Die Volksschule Schüpfheim wird mit 2-jährigem Kindergarten und einer integrierten Sekundarschule geführt. Freiwillige Angebote, Tagesstrukturen und Schulsozialarbeit stehen ergänzend zur Verfügung.

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit anderen Dienstleistungsangeboten im Bildungsbereich steht im Dienste der Förderung der Jugendlichen und Erwachsenen (Musikschule, Schuldienst Region Entlebuch, Bibliothek, Pädagogisches Medienzentrum).

Die Gemeinde Schüpfheim stellt der Bevölkerung für Freizeit und Sport eine geeignete Infrastruktur vor Ort zur Verfügung oder unterstützt eigenständige Trägerschaften mit gleicher Zielsetzung.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Wir etablieren uns als regionales Bildungszentrum mit einem langfristig orientierten Bildungsangebot. Wir schaffen und erhalten eine schulische Infrastruktur, die zweckmässig sowie bedürfnis- und kostengerecht ist. Wir setzen uns für eine bedürfnisgerechte Infrastruktur im Kultur- und Freizeitbereich ein.

Lagebeurteilung

Das Leistungsangebot der Volksschule entspricht dem Auftrag der Gemeinde und den Bedürfnissen der Bevölkerung. Zudem erfüllen die Angebote und Dienstleistungen die kantonalen Vorgaben und richten sich nach der Entwicklung gemäss Lehrplan 21. Der Bericht zur Einführung von altersdurchmischten Klassen (AdL-Klassen) auf der Primarstufe hat aufgezeigt, dass der Mehrwert zur Umsetzung gegenüber den Nachteilen zu klein ist. Entsprechend hat der Gemeinderat auf Antrag der Schulleitung entschieden, bei Jahrgangsklassen zu bleiben. Die Schule überprüft die eigenen Tages- und Betreuungsstrukturen (SFETS) und versucht, diese mit Angeboten der Gemeinde zur Frühen Förderung zu entwickeln und zu vernetzen. Das Konzept zur Frühen Sprachförderung ist erstellt und wird ab Schuljahr 23/24 umgesetzt.

Die neue Struktur der Entlebucher Musikschule, welche den kantonalen Anforderungen entspricht, ist in Koordination mit allen Gemeinden am Entstehen. Erste Entwürfe und Prozesse sind erarbeitet. Die konkrete Umsetzung ist auf Schuljahr 24/25 geplant.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Einführung Konzept Medien & Informatik	Umsetzung	186	2018 – 2022	ER/IR	38	22	23
Prüfen von altersdurchmischten Klassen auf der Primarstufe (AdL-Klassen)	Umsetzung		ab 2018	ER			
Einzugsgebiet Schulhaus Klusen überprüfen	Umsetzung		2022				

Messgrößen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Lernende	Anzahl		508	501	497
Abteilungen	Anzahl	28	28	28	28
Vollzeitstellen Volksschule	Anzahl		42	41	42
Vollzeitstellen Schuldienst	Anzahl		5	5	5
Fachbelegungen Musikschule	Anzahl		351	385	388

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Saldo Globalbudget		5 658	6 258	5 965	-4,7
Total	Aufwand	14 756	15 124	15 365	1,6
	Ertrag	-9 098	-8 866	-9 400	6,0
Leistungsgruppen					
Kindergarten	Saldo	446	457	404	-11,6
	Aufwand	895	954	931	-2,4
	Ertrag	-449	-497	-527	5,9
Primarschule	Saldo	2 154	2 408	2 260	-6,1
	Aufwand	4 482	4 803	4 668	-2,8
	Ertrag	-2 328	-2 395	-2 408	0,5
Sekundarschule	Saldo	1 230	1 417	1 457	2,8
	Aufwand	2 488	2 623	2 672	1,9
	Ertrag	-1 258	-1 206	-1 215	0,8
Musikschule	Saldo	295	367	276	-24,7
	Aufwand	3 352	2 999	3 515	17,2
	Ertrag	-3 057	-2 632	-3 239	23,0
Schuldienst und Sonderschulung	Saldo	824	865	839	-3,0
	Aufwand	1 763	1 862	1 758	-5,6
	Ertrag	-939	-997	-919	-7,8
Weitere Dienstleistungen (Bibliothek, PMZ usw.)	Saldo	242	273	283	3,5
	Aufwand	1 300	1 408	1 371	-2,6
	Ertrag	-1 058	-1 135	-1 088	-4,0
Freizeit und Sport	Saldo	467	471	446	-5,3
	Aufwand	476	475	450	-5,2
	Ertrag	-9	-4	-4	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Ausgaben	38		0	
Einnahmen			0	
Nettoinvestitionen	38		0	

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Die im Bereich Sekundarschule entstandenen Mehrkosten konnten durch tiefere Kosten beim Kindergarten und der Primarschule sowie generell tiefere Umlagekosten kompensiert werden. Viele Stellvertretungen beim Lehrpersonal führten zu Verschiebungen. Der Nettoaufwand für die Musikschule lag unter dem budgetierten Betrag dank höheren Kantonsbeiträgen. Die Gemeindebeiträge an die schulischen Dienste lagen unter den Annahmen im Budget. Die Beiträge an die schul- und familienergänzende Tagesbetreuung fielen höher aus als erwartet. Der Bereich Freizeit und Sport konnte unter Budget abschliessen.

Investitionsrechnung: keine Projekte

Aufgabenbereich 4: Finanzen

Aufgabenbereich 4

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen

- Steuern
- Finanzen
- Liegenschaften Finanzvermögen

Der Leistungsauftrag Finanzen umfasst die Führung und Organisation des kommunalen Rechnungswesens, die Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für Legislative und Exekutive sowie im Wesentlichen die Finanz- und Steuerverwaltung.

Die verschiedenen Steuern werden durch die Gemeinde gemäss den gesetzlichen Vorschriften erhoben. Die Verantwortlichkeiten für die Veranlagungen und den Bezug der Steuern sind definiert. Die Kundenanliegen im Fiskal- und Gebührenbereich sind uns wichtig, die Bearbeitung erfolgt rasch und kompetent. Die Finanzverwaltung ist zudem für die Liquiditätsplanung/-steuerung, das Versicherungswesen und das interne Kontrollsystem (IKS) beim Risikomanagement zuständig.

Eine gesunde und nachhaltige Entwicklung des Finanzhaushaltes der Gemeinde ist wichtig und sichert die nötigen Entwicklungsmöglichkeiten.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Wir nutzen den möglichen Handlungsspielraum und streben durch den haushälterischen Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Geldern einen ausgeglichenen Finanzhaushalt an.

Langfristig soll die Finanzkraft verbessert werden, damit die bevorstehenden Investitionen mit einer massvollen Fremdkapitalaufnahme finanziert werden können. Die Steuerbelastung soll sich im Mittel der Region bewegen. Die nötigen Steuerabgaben sollen eine attraktive Infrastruktur und angemessene Dienstleistungen für eine breite Anspruchsgruppe ermöglichen.

Lagebeurteilung (aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken)

Die finanzielle Situation der Gemeinde Schüpfheim kann als solide bezeichnet werden. Das Fremdkapital konnte im Rechnungsjahr wiederum reduziert werden und der Eigenkapitalanteil nahm entgegen den Erwartungen zu. Diese Tatsachen bieten eine gute Ausgangslage, um die in nächster Zeit geplanten Investitionen anzugehen.

Bedingt durch das gute Ergebnis haben sich die Finanzkennzahlen, insbesondere die Nettoschuld pro Einwohner, verbessert. Die zukünftigen Bauvorhaben führen jedoch dazu, dass gewisse Richtwerte nicht mehr eingehalten werden können. Zudem sind die geplanten Investitionen nur mit einer Neuverschuldung finanzierbar. Die Vorhaben sind jedoch wichtig und nötig und führen zu einer namhaften Verbesserung des Infrastrukturzustandes.

Sollte die geplante Steuergesetzrevision des Kantons Luzern umgesetzt werden, würde der Finanzhaushalt der Gemeinde arg leiden und die Steuereinnahmen würden massiv tiefer ausfallen. Der Gemeinderat hat in seiner Vernehmlassungsantwort darauf hingewiesen, dass es ein gesundes Mittelmass zu finden gilt, damit weiterhin Handlungsspielraum besteht. Es hemmt die Entwicklung der Gemeinde, wenn auf einen höher ausfallenden Finanzausgleich gehofft werden muss bzw. massiv Ausgaben gespart werden müssten.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Monitoring Finanzsituation	Kontrolle						
Erarbeitung Finanzstrategie	Start		2022 – 2023	ER			4
Interne und externe Finanzdienstleistungen erneuern	Start						

Messgrößen

Messgröße	Art	Zielgröße	R 2021	B 2022	R 2022
Steuerfuss	Einheiten		2,20	2,20	2,20
Steuerertrag pro Einwohner und Einheit	Franken		1045	1058	1083
Steuerausstand (brutto)	Prozent		17,9	17,0	21,2
Anteil Steuerertrag an Gesamteinnahmen	Prozent		32,9	34,4	34,2
Anteil Finanzausgleich an Gesamteinnahmen	Prozent		17,5	18,3	17,5
Steuerpflichtige natürliche Personen	Anzahl		2689	2700	2700
Steuerpflichtige juristische Personen	Anzahl		246	245	262

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Saldo Globalbudget		-16 450	-16 040	-16 505	2,9
Total	Aufwand	2 164	2 221	1 956	-11,9
	Ertrag	-18 614	-18 261	-18 461	1,1
Leistungsgruppen					
Steuern	Saldo	-10 450	-10 002	-10 357	3,5
	Aufwand	922	1 008	944	-6,3
	Ertrag	-11 372	-11 010	-11 301	2,6
Finanzen	Saldo	-5 988	-6 041	-6 040	0
	Aufwand	813	906	847	-6,5
	Ertrag	-6 801	-6 947	-6 887	-0,9
Liegenschaften Finanzvermögen	Saldo	-12	3	-108	-3 913,9
	Aufwand	429	307	165	-46,2
	Ertrag	-441	-304	-273	-10,1

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Ausgaben			0	
Einnahmen			0	
Nettoinvestitionen			0	

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Bei den ordentlichen Gemeindesteuern (Steuerfuss von 2,2 Einheiten) konnten rund Fr. 371 000.00 mehr als budgetiert eingenommen werden, total Fr. 10 368 700.00. Bei den Sondersteuern (Grundstückgewinn-, Handänderungs- und Erbschaftssteuern) sind die Erträge rund Fr. 43 500.00 unter Budget und der Nettoertrag liegt bei insgesamt Fr. 232 500.00. Der kantonale Finanzausgleich beträgt Fr. 5,292 Millionen.

Nach Vorgabe der neuen Rechnungslegung (HRM2) werden nach einem fixen Zinssatz (allgemeiner Haushalt 2%, Spezialfinanzierungen 0,75%) interne Zinsverrechnungen zwischen den verschiedenen Aufgabenbereichen gemacht. Diese sind in der Summe erfolgsneutral. Mit diesen Zinsverrechnungen werden Eigen- und Fremdkapital in gleicher Höhe verzinst. Für die externen Fremdkapitalzinsen lag der Aufwand aufgrund des tieferen Fremdkapitals unter dem Budget. Aufgrund der alle vier Jahre vorzunehmenden Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen resultierten Aufwertungen und dadurch Buchgewinne.

Investitionsrechnung: keine Projekte

Aufgabenbereich 5: Bau, Infrastruktur und Verkehr

Aufgabenbereich 5

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bau, Infrastruktur und Verkehr umfasst die Leistungsgruppen

- Strassen und öffentliche Anlagen
- Öffentlicher Verkehr
- Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Der Schwerpunkt liegt in der Erstellung und Erhaltung einer nachhaltigen und zweckmässigen Infrastruktur zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben. Bei allen Infrastrukturen werden Kriterien wie Werterhaltung, Wirtschaftlichkeit, Zweckmässigkeit, Nachhaltigkeit usw. geprüft.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Die Sanierungsvorhaben sowie die baulichen Erneuerungen von Strassen, Anlagen, Gebäuden usw. sind in einem Mehrjahresplan abgebildet und dienen uns für die strategischen Weichenstellungen.

Im Bereich des öffentlichen Verkehrs möchten wir die gute Anbindung erhalten und womöglich ausbauen. Ein reger Austausch mit den Anbietern in Richtung Luzern, aber auch ins Emmental und in Richtung Bern ist uns wichtig.

Lagebeurteilung (aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken)

Die öffentlichen Anlagen befinden sich allgemein in einem qualitativ guten Zustand. Die Anschlussarbeiten zur Kantonsstrassensanierung, welche die Gemeinde plant und ausführt, fallen später als geplant an und werden erst in vier bis fünf Jahren zur Ausführung kommen.

Zusammen mit der Zentrumskommission soll die Bewirtschaftung der Parkplätze angegangen werden. Die Belegung der Parkplätze im Dorzentrum über eine längere Dauer soll allenfalls gebührenpflichtig werden. In diesem Jahr werden voraussichtlich die Sanierungsarbeiten bei der Wohnsiedlung Lindehof gestartet. In den Folgejahren stehen im Speziellen Sanierungsarbeiten am Oberstufenschulhaus, die Erweiterung der Sportanlage Moosmättli und eine Erneuerung des Schwimmbades im Fokus. Finanzielle Beteiligungen sind bei den Infrastrukturprojekten «Prioris» (Hochbreitband für alle) und beim Wärmeverbund der CKW geplant.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Baulicher Unterhalt Gemeindestrassen	laufend			ER	2	15	17
Ordentlicher Unterhalt Liegenschaften	laufend			ER	104	141	91
Erweiterung regionale Sportanlage Moosmättli	Planung	2810		IR	26	75	14

Messgrössen

Messgrösse (Kosten in Tausend CHF)	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Beiträge für Güterstrassen	Kosten		136	160	132
Beiträge öV	Kosten		418	427	417
Baubewilligungen	Anzahl		72	65	73
Bausumme der bewilligten Baugesuche	Kosten		20800	18000	16500

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Saldo Globalbudget		1 187	1 327	1 178	-11,3
Total	Aufwand	4 233	4 612	4 240	-8,1
	Ertrag	-3 046	-3 285	-3 062	-6,8
Leistungsgruppen					
Strassen und öffentliche Anlagen	Saldo	751	874	748	-14,5
	Aufwand	889	1 020	877	-14,1
	Ertrag	-138	-146	-129	-11,6
Öffentlicher Verkehr	Saldo	436	453	430	-4,9
	Aufwand	467	478	467	-2,2
	Ertrag	-31	-25	-37	47,1
Liegenschaften Verwaltungsvermögen	Saldo				
	Aufwand	2 877	3 114	2 896	-7,0
	Ertrag	-2 877	3 114	-2 896	-7,0

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Ausgaben	444	1 152	892	-22,5
Einnahmen	-72	0	0	0,0
Nettoinvestitionen	372	1 152	892	-22,5

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Der Betriebsaufwand der Gemeindestrassen lag unter dem budgetierten Aufwand. Die Kosten für den Winterdienst waren unter dem langjährigen Mittel. Ein Minderaufwand konnte bei der öffentlichen Strassenbeleuchtung und bei den Beiträgen an die diversen Güterstrassen verzeichnet werden. Der Aufwand für den öffentlichen Verkehr war etwas tiefer als die Budgetvorgaben und bei den GA-Tageskarten stiegen die Einnahmen gegenüber den Vorjahren wieder. Alle Liegenschaften des Verwaltungsvermögens werden in diesem Aufgabenbereich als Kostenstellen geführt. Dabei werden die Nettokosten gemäss HRM2 nach einem Umlageschlüssel auf die einzelnen Kostenträger umgelegt bzw. verteilt. Der Gesamtaufwand aller Liegenschaften lag unter dem Budget.

Investitionsrechnung: Eine weitere Etappe der Sanierungskosten für die Strassenbeleuchtungen, die Sanierung Trottoir Lädergass und Sanierungsbeiträge diverser Güterstrassen wurden abgerechnet. Im Bereich Liegenschaften sind Sanierungskosten für die Hauptstrasse 13 (Fenster, Hauseingang, Geländer, usw.), Sanierungskosten Schulhaus Oberstufen (Küche, Duschen, Turnhalle, Turngeräte, Beleuchtung), Sanierungskosten Regionale Sportanlage (Leichtathletikanlage, Zeitmessanlage) und Planungskosten der Erweiterung Regionale Sportanlage in der Investitionsrechnung enthalten. Zudem wurde im Werkhof eine Ersatzanschaffung des Raupenkippers getätigt.

Aufgabenbereich 6: Raum und Sicherheit

Aufgabenbereich 6

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Raum und Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen

- Ver- und Entsorgung
- Raumplanung
- Volkswirtschaft
- Sicherheit

Der Bereich Raum und Sicherheit gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der Ver- und Entsorgungsinfrastruktur sowie der Gewässer. Die Gemeinde gewährleistet einen optimalen Betrieb, die konsequente Werterhaltung sowie deren Substanzerhalt. Er richtet die raumrelevante Entwicklung auf die Grundlagen der Gemeindestrategie aus und sorgt für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung. Im umweltrelevanten Bereich wird für den Erhalt einer qualitativ hochstehenden, natürlichen Lebensgrundlage und der Zufriedenheit der Bewohner gesorgt.

Der Bereich Sicherheit koordiniert die Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung (Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Feuerwehr) und stellt die militärischen Anforderungen für das Schiesswesen sicher. Er organisiert die Einheiten zur Bewältigung ausserordentlicher Lagen und ist Ansprechpartner für die Organe von Militär, Justiz und Polizei. Zudem berät er die übrigen Bereiche bei rechtlichen Fragen und unterstützt sie bei der kommunalen Rechtsetzung.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Wir setzen uns gemeinsam mit der Bevölkerung für unseren einzigartigen Lebensraum ein und orientieren uns an den Zielsetzungen der UNESCO Biosphäre Entlebuch. Wir wollen dadurch die Attraktivität der Raumplanung steigern.

Wir sind bestrebt, die persönliche Sicherheit jedes Einzelnen durch Toleranz und Gemeinschaftssinn in der Bevölkerung zu stärken. Wir unterstützen gezielt die Institutionen, welche die Sicherheit der Bevölkerung gewährleisten.

Lagebeurteilung (aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken)

Die Ver- und Entsorgung ist eine wichtige Grundversorgung, welche in unserer Gemeinde einwandfrei funktioniert. Die sich in einem guten Zustand befindlichen Anlagen sind jedoch stetig zu unterhalten und wenn nötig zu erneuern.

Die Energieversorgung nimmt in der Bevölkerung einen immer grösseren Stellenwert ein. Die Gemeinde ist bestrebt, eine sichere und regionale Energieversorgung anzubieten, um die Energiesicherheit gewährleisten zu können. Darum setzt sie sich aktiv für die Erweiterung des Wärmeverbunds Schüpfheim und so auch gleichzeitig für eine gesunde Waldnutzung ein.

Die Sicherheit der Bevölkerung ist nach wie vor gewährleistet und wird in Zukunft keinesfalls vernachlässigt.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Unterhalt Siedlungsentwässerung	laufend			ER	111	73	47
Unterhalt Gewässer	laufend			ER	25	20	6
Vertragswesen mit Wasserversorgungen	Planung			ER			
Gewässerraumausscheidung ausserhalb Baugebiet	Planung			ER		20	22

Messgrößen

Messgröße (Kosten in Tausend CHF)	Art	Zielgröße	R 2021	B 2022	R 2022
Beitrag an Gemeindeverband ARA	Kosten		213	233	182
Beitrag an Gemeindeverband Kehricht	Kosten		9	9	9
Ertrag ARA-Betriebsgebühren	Kosten		690	700	672
Ertrag Kehrichtgrundgebühren	Kosten		142	140	144
Angehörige der Feuerwehr (AdF)	Anzahl	95	103	103	101

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Saldo Globalbudget		670	792	623	-21,4
Total	Aufwand	2872	2979	2806	-5,8
	Ertrag	-2202	-2187	-2183	-0,2
Leistungsgruppen					
Ver- und Entsorgung	Saldo	326	360	297	-17,6
	Aufwand	1417	1469	1351	-8,0
	Ertrag	-1091	-1109	-1054	-5,0
Raumplanung	Saldo	309	344	308	-10,5
	Aufwand	885	892	884	-0,9
	Ertrag	-576	-548	-576	5,1
Volkswirtschaft	Saldo	-74	-21	-79	268,9
	Aufwand	134	141	114	-18,9
	Ertrag	-208	-162	-193	19,0
Sicherheit	Saldo	109	109	97	-11,3
	Aufwand	436	477	457	-4,3
	Ertrag	-327	-368	-360	-2,2

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	B 2022	R 2022	Abw. %
Ausgaben	245	851	774	-9,1
Einnahmen	-483	-146	-116	-20,3
Nettoinvestitionen	-238	705	658	-6,8

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Im Bereich der Abwasserbeseitigung konnten die vom Kanton geforderten Rückstellungen als Einlage in die Spezialfinanzierung gemacht werden. Die Kosten für die Abfallentsorgung lagen tiefer als budgetiert. Der Unterhalt bei den Gewässerverbauungen fiel tiefer aus als vorgesehen. Auch der Aufwand für den Friedhof und das Bestattungswesen lag unter dem Budget. Minderaufwendungen für die Raumordnung zeichnen für weniger Kosten in der Raumplanung. Die Konzessionsabgaben für Stromverkauf übertrafen den im Budget eingestellten Betrag. Für die spezialfinanzierte Dienststelle Feuerwehr erfolgte eine Entnahme aus dem Ausgleichskonto für die Deckung des Aufwandüberschusses.

Investitionsrechnung: Im Bereich Abwasserbeseitigung wurden Investitionsbeiträge an die ARA Talschaft Entlebuch, Kosten für die Siedlungsentwässerung und die ARA-Anschlussgebühren verbucht. Zudem sind Sanierungskosten für den Entsorgungsplatz Chluse, die Felssicherung Frutteggunnel und für Waldpflagemassnahmen in der Investitionsrechnung enthalten. Die Ersatzbeschaffung der Feuerwehrhelme ist erfolgt.

Gestufter Erfolgsausweis nach zweistelliger Artengliederung

Erfolgsrechnung (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung 2022
30 Personalaufwand	11 819	12 333	11 972	-361
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2 516	3 118	2 652	-466
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1 449	1 504	1 473	-31
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	438	335	565	230
36 Transferaufwand	10 346	10 539	10 302	-237
37 Durchlaufende Beiträge	457		649	649
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	6 427	6 954	6 417	-537
Betrieblicher Aufwand	33 452	34 783	34 030	-753
40 Fiskalertrag	-10 727	-10 363	-10 672	-309
41 Regalien und Konzessionen	-209	-157	-184	-27
42 Entgelte	-2 018	-1 944	-2 112	-168
43 Verschiedene Erträge	-2			
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-84	-149	-161	-12
46 Transferertrag	-13 851	-14 130	-13 966	164
47 Durchlaufende Beiträge	-457		-649	-649
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-6 427	-6 954	-6 417	537
Betrieblicher Ertrag	-33 775	-33 697	-34 161	-464
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-323	1 086	-131	-1 217
34 Finanzaufwand	337	338	185	-153
44 Finanzertrag	-622	-465	-561	-96
Finanzergebnis	-285	-127	-376	-249
Operatives Ergebnis	-608	959	-507	-1 466
38 Ausserordentlicher Aufwand				
48 Ausserordentlicher Ertrag				
Ausserordentliches Ergebnis				
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-608	959	-507	-1 466

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen (SF) findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss) (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung 2022
Spezialfinanzierung (SF) Abfall			5	5
Spezialfinanzierung (SF) Abwasser	277	303	357	54
Total Aufwand SF (Einlagen)	277	303	362	59
Spezialfinanzierung (SF) Abfall	-29	-47		-47
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	-37	-70	-69	1
Total Ertrag SF (Entnahmen)	-66	-117	-69	-46
Gesamttotal	211	186	293	13

Erfolgsausweis nach Aufgabenbereichen

Erfolgsrechnung (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung 2022
1 Politik und Verwaltung	1 510	1 774	1 528	-246
2 Gesundheit und Soziales	6 817	6 848	6 704	-144
3 Bildung	5 658	6 258	5 965	-293
4 Finanzen	-16 450	-16 040	-16 505	-465
5 Bau, Infrastruktur und Verkehr	1 187	1 327	1 178	-149
6 Raum und Sicherheit	670	792	623	-169
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-608	959	-507	-1466

Gestufte Investitionsrechnung nach zweistelliger Artengliederung

Investitionsrechnung (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung 2022
50 Sachanlagen	503	1 460	1 009	-451
51 Investitionen auf Rechnung Dritter				
52 Immaterielle Anlagen			22	22
55 Beteiligungen				
56 Eigene Investitionsbeiträge	287	543	635	92
Investitionsausgaben	790	2 003	1 666	-337
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-543	-146	-116	30
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-12			
Investitionseinnahmen	-555	-146	-116	30
Nettoinvestitionen	235	1 857	1 550	-307

davon Spezialfinanzierungen

Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr		37	37	
Spezialfinanzierung (SF) Abfall		39	34	-5
Spezialfinanzierung (SF) Abwasser	186	583	596	13
Total Investitionsausgaben	186	659	667	8
Spezialfinanzierung (SF) Abwasser	-33	-50	-68	-18
Total Investitionseinnahmen	-33	-50	-68	-18

Erfolgsausweis nach Aufgabenbereichen Investitionsrechnung

Investitionsrechnung (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung 2022
1 Politik und Verwaltung	63			
2 Gesundheit und Soziales				
3 Bildung	38			
4 Finanzen				
5 Bau, Infrastruktur und Verkehr	372	1 152	892	-260
6 Raum und Sicherheit	-238	705	658	-47
Nettoinvestition	235	1 857	1 550	-307

Anlagenspiegel inkl. Umbuchung

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Schüpfheim - HRM II

03.04.2023 08:12

Seite 1

M703GMUEL

Anlage: Anlagensachgruppencode: 1080.00..1089.99, Anlagendatumsfilter: 01.01.22..31.12.22

Gruppensummen: Hauptanlage/Unteranlage

Inkl. Subventionen

Nr.	Beschreibung	Anschaff- kosten 31.12.21	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Umbuchung in Periode	kum. Zuschr. bis 31.12.21	Zuschreibung in Periode	kum. Absch bis 31.12.21	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.21	Buchwert 31.12.22
ANL-00492		139'004.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	139'004.00	139'004.00
ANL-00491	Liegenschaft Oberstolen	139'004.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	139'004.00	139'004.00
ANL-00494		2'476'563.00	66'847.90	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'476'563.00	2'543'410.90
ANL-00493	Alterswohnungen	2'476'563.00	66'847.90	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'476'563.00	2'543'410.90
ANL-00496		63'032.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	63'032.00	63'032.00
ANL-00495	Bauland Feldli	63'032.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	63'032.00	63'032.00
ANL-00498		594'014.00	65'986.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	594'014.00	660'000.00
ANL-00497	Lädergass 10	594'014.00	65'986.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	594'014.00	660'000.00
ANL-00500		67'500.00	42'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	67'500.00	110'000.00
ANL-00499	Unterdorf 1	67'500.00	42'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	67'500.00	110'000.00
ANL-00590		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
ANL-00589	Land Under-Trüebach FV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Summe		3'340'113.00	175'333.90	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	3'340'113.00	3'515'446.90

Kreditkontrolle Erfolgsrechnung 2022

§ 12 (FHGG) – Verbindlichkeit der Budgetkredite

¹ Budgetkredite dürfen nicht überschritten werden. Vorbehalten bleiben Nachtragskredite, bewilligte Kreditüberschreitungen und Kreditübertragungen.

² Budgetkredite verfallen, wenn sie nicht bis zum Jahresende beansprucht werden.

³ Sie dürfen nur verwendet werden, um die Leistungen des jeweiligen Aufgabenbereichs zu erbringen.

Erfolgsrechnung in 1'000 Fr.	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
1 Politik und Verwaltung	1'510	1'774	1'528	-246
2 Gesundheit und Soziales	6'817	6'848	6'704	-144
3 Bildung	5'658	6'258	5'965	-293
4 Finanzen	-16'450	-16'040	-16'504	-464
5 Bau, Infrastruktur und Verkehr	1'187	1'327	1'178	-149
6 Raum und Sicherheit	670	792	623	-169
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-608	959	-506	-1'465

Begründung:

Bei sämtlichen Aufgabenbereichen konnten die Budgetkredite eingehalten werden.

Kreditkontrolle Investitionsrechnung 2022

§ 12 (FHGG) – Verbindlichkeit der Budgetkredite

¹ Budgetkredite dürfen nicht überschritten werden. Vorbehalten bleiben Nachtragskredite, bewilligte Kreditüberschreitungen und Kreditübertragungen.

² Budgetkredite verfallen, wenn sie nicht bis zum Jahresende beansprucht werden.

³ Sie dürfen nur verwendet werden, um die Leistungen des jeweiligen Aufgabenbereichs zu erbringen.

Investitionsausgaben in 1'000 Fr.	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
1 Politik und Verwaltung	63			
2 Gesundheit und Soziales				
3 Bildung	38			
4 Finanzen				
5 Bau, Infrastruktur und Verkehr	372	1'151	892	-259
6 Raum und Sicherheit	-238	851	774	-77
Total Investitionsausgaben	235	2'002	1'666	-336

Begründung:

Bei sämtlichen Aufgabenbereichen konnten die Budgetkredite eingehalten werden.

		Bilanz 01.01.22	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.22
1	Aktiven	60'726'798.86	49'145'397.76	-48'326'467.79	61'545'728.83
10	Finanzvermögen	13'978'822.61	47'205'735.65	-46'321'026.64	14'863'531.62
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	5'309'060.39	39'772'959.99	-40'080'826.39	5'001'193.99
1000	Kasse	9'447.55	18'188.15	-18'133.50	9'502.20
1000.01	Kasse	6'327.55	17'245.30	-18'133.50	5'439.35
1000.02	Diverse Kassen	3'120.00	942.85		4'062.85
1001	Post	4'141'488.02	30'187'716.90	-29'600'517.74	4'728'687.18
1001.01	Post CH75 0900 0000 6000 8764 7	1'685'410.65	25'642'403.87	-25'459'645.21	1'868'169.31
1001.02	Post Steueramt CH98 0900 0000 6000 1428 9	1'703'308.20	2'588'865.83	-1'703'308.20	2'588'865.83
1001.03	Post Sondersteuern CH58 0900 0000 6147 7200 7	589'842.45	1'446'447.20	-1'811'380.40	224'909.25
1001.04	Post Sozialamt CH43 0900 0000 1530 8176 5	162'926.72	510'000.00	-626'183.93	46'742.79
1002	Bank	1'158'124.82	9'567'054.94	-10'462'175.15	263'004.61
1002.01	Clientis EB CH36 0667 0020 8111 7470 7	88'709.09	2'430'038.75	-2'464'185.70	54'562.14
1002.02	LUKB CH92 0077 8010 2000 0430 7	878'013.70	6'033'714.20	-6'787'316.63	124'411.27
1002.03	LUKB Sozialfonds CH66 0077 8010 2510 6140 4	50'456.93	3'301.99	-14'451.09	39'307.83
1002.04	RB CH23 8080 8004 5137 1708 3	140'945.10	1'100'000.00	-1'196'221.73	44'723.37
101	Forderungen	4'369'627.05	7'189'246.52	-6'029'464.43	5'529'409.14
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	868'359.75	2'766'294.82	-2'496'402.97	1'138'251.60
1010.01	Forderungen NSP	807'315.65	2'738'789.07	-2'422'131.97	1'123'972.75
1010.02	Forderungen Übrige	61'044.10	27'505.75	-74'271.00	14'278.85
1011	Kontokorrente mit Dritten	1.95	99'062.95	-1.95	99'062.95
1011.02	Kontokorrente mit Staat Personalsteuer		76'938.80		76'938.80
1011.04	Kontokorrente mit röm. kath. Kirchgemeinde		22'124.15		22'124.15
1011.16	Kontokorrente mit christkath. Kirchgemeinde	1.95		-1.95	
1012	Steuerforderungen	3'293'036.10	4'158'910.69	-3'401'236.10	4'050'710.69

		Bilanz 01.01.22	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.22
1012.01	Forderungen allgemeine Gemeindesteuern	3'379'736.10	4'133'113.69	-3'379'736.10	4'133'113.69
1012.11	Erbschaftssteuern		16'122.00		16'122.00
1012.21	Handänderungssteuern		9'675.00		9'675.00
1012.99	WB auf Steuerforderungen	-86'700.00		-21'500.00	-108'200.00
1013	Anzahlungen an Dritte	183'864.75	36'085.95		219'950.70
1013.00	Vorauszahlungen an Dritte	183'864.75	36'085.95		219'950.70
1019	Übrige Forderungen	24'364.50	128'892.11	-131'823.41	21'433.20
1019.01	MWST-VSt Abwasserbeseitigung ER		22'218.61	-22'218.61	
1019.02	MWST-VSt Abwasserbeseitigung IR		52'939.88	-52'939.88	
1019.03	MWST-VSt Abfallbeseitigung ER		8'566.32	-8'566.32	
1019.04	MWST-VSt Abfallbeseitigung IR		2'550.30	-2'550.30	
1019.15	Forderungen BVG	23'314.50	41'567.00	-44'498.30	20'383.20
1019.40	Forderungen Verrechnungssteuer	1'050.00	1'050.00	-1'050.00	1'050.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	143'841.82	68'173.94	-143'841.82	68'173.94
1040	Personalaufwand		3'911.75		3'911.75
1040.00	RA Personalaufwand		3'911.75		3'911.75
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	521.00	179.60	-521.00	179.60
1041.00	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	521.00	179.60	-521.00	179.60
1043	Transfers der Erfolgsrechnung	77'722.90		-77'722.90	
1043.00	RA Transfers der Erfolgsrechnung	77'722.90		-77'722.90	
1044	Finanzaufwand / Finanzertrag	4'962.50		-4'962.50	
1044.00	RA Finanzaufwand / Finanzertrag	4'962.50		-4'962.50	
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	60'635.42	64'082.59	-60'635.42	64'082.59
1045.00	RA Übriger betrieblicher Ertrag	60'635.42	64'082.59	-60'635.42	64'082.59
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	461.35	21.30	-252.00	230.65

		Bilanz 01.01.22	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.22
1060	Handelswaren	461.35	21.30	-252.00	230.65
1060.01	Vorräte Kehrrechtgebührenmarken	461.35	21.30	-252.00	230.65
107	Finanzanlagen	815'719.00		-66'642.00	749'077.00
1070	Aktien und Anteilsscheine	711'719.00		-66'642.00	645'077.00
1070.00	Aktien	100'003.00			100'003.00
1070.01	Anlagefonds-Anteile LUKB Sozialfonds	596'714.00		-66'642.00	530'072.00
1070.02	Anteilscheine	15'002.00			15'002.00
1071	Verzinsliche Anlagen	104'000.00			104'000.00
1071.00	Langfristige Darlehen Sozialfonds	100'000.00			100'000.00
1071.01	Hypotheken (Schuldbriefe)	4'000.00			4'000.00
108	Sachanlagen	3'340'113.00	175'333.90		3'515'446.90
1080	Grundstücke FV	63'032.00			63'032.00
1080.00	Grundstücke FV	63'032.00			63'032.00
1084	Gebäude FV	3'277'081.00	175'333.90		3'452'414.90
1084.00	Gebäude FV	3'277'081.00	175'333.90		3'452'414.90
14	Verwaltungsvermögen	46'747'976.25	1'939'662.11	-2'005'441.15	46'682'197.21
140	Sachanlagen VV	43'026'937.72	1'250'667.82	-1'801'026.75	42'476'578.79
1400	Grundstücke VV	3'072'977.00			3'072'977.00
1400.00	Grundstücke allgemeiner Haushalt	2'997'307.00			2'997'307.00
1400.50	Grundstücke Gemeindebetriebe SF	75'670.00			75'670.00
1401	Strassen / Verkehrswege	3'060'245.90	219'623.45	-188'820.00	3'091'049.35
1401.00	Strassen / Verkehrswege allgemeiner Haushalt	3'470'133.80	172'123.45		3'642'257.25
1401.09	WB Strassen / Verkehrswege allgemeiner Haushalt	-409'887.90	47'500.00	-188'820.00	-551'207.90
1402	Wasserbau	1'312'095.28	124'666.56	-167'200.00	1'269'561.84

		Bilanz 01.01.22	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.22
1402.00	Wasserbau allgemeiner Haushalt	1'468'095.28			1'468'095.28
1402.09	WB Wasserbau allgemeiner Haushalt	-156'000.00	124'666.56	-167'200.00	-198'533.44
1403	Übrige Tiefbauten	3'507'738.21	380'812.31	-241'975.65	3'646'574.87
1403.00	Tiefbauten allgemeiner Haushalt	1'592'414.99	221'604.60	-26'233.65	1'787'785.94
1403.09	WB Tiefbauten allgemeiner Haushalt	-138'175.00	37'500.00	-86'286.75	-186'961.75
1403.50	Tiefbauten Gemeindebetriebe SF	2'235'571.59	119'707.71	-68'255.25	2'287'024.05
1403.59	WB Tiefbauten Gemeindebetriebe SF	-182'073.37	2'000.00	-61'200.00	-241'273.37
1404	Hochbauten	31'489'808.07	449'441.70	-1'111'131.10	30'828'118.67
1404.00	Hochbauten allgemeiner Haushalt	32'705'338.28	398'367.00		33'103'705.28
1404.09	WB Hochbauten allgemeiner Haushalt	-2'952'302.06	13'100.00	-1'043'531.10	-3'982'733.16
1404.50	Hochbauten Gemeindebetriebe SF	1'915'871.85	34'174.70		1'950'046.55
1404.59	WB Hochbauten Gemeindebetriebe SF	-179'100.00	3'800.00	-67'600.00	-242'900.00
1405	Waldungen	5'715.00			5'715.00
1405.00	Waldungen allgemeiner Haushalt	5'715.00			5'715.00
1406	Mobilien VV	578'358.26	76'123.80	-91'900.00	562'582.06
1406.00	Mobilien allgemeiner Haushalt	298'036.14	26'500.00		324'536.14
1406.09	WB Mobilien allgemeiner Haushalt	-64'900.00	2'600.00	-61'700.00	-124'000.00
1406.50	Mobilien Gemeindebetriebe SF	399'622.12	36'423.80		436'045.92
1406.59	WB Mobilien Gemeindebetriebe SF	-54'400.00	10'600.00	-30'200.00	-74'000.00
142	Immaterielle Anlagen	1.00	21'914.40	-21'914.40	1.00
1429	Übrige immaterielle Anlagen	1.00	21'914.40	-21'914.40	1.00
1429.00	Übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt	1.00	21'914.40	-21'914.40	1.00
144	Darlehen	103'456.00		-8'000.00	95'456.00
1445	Darlehen an private Unternehmungen	103'456.00		-8'000.00	95'456.00
1445.00	Darlehen an private Unternehmungen allgemeiner Haushalt	157'456.00			157'456.00
1445.09	WB Darlehen an private Unternehmungen allgemeiner Haushalt	-54'000.00		-8'000.00	-62'000.00

		Bilanz 01.01.22	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.22
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	101.00			101.00
1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	101.00			101.00
1454.00	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen allgemeiner Haushalt	101.00			101.00
146	Investitionsbeiträge	3'617'480.53	667'079.89	-174'500.00	4'110'060.42
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	1'738'001.78	476'979.89	-52'300.00	2'162'681.67
1462.50	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände SF	1'875'501.78	476'679.89		2'352'181.67
1462.59	WB Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände SF	-137'500.00	300.00	-52'300.00	-189'500.00
1464	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	194'909.90	24'500.00	-29'700.00	189'709.90
1464.50	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	203'809.90			203'809.90
1464.59	WB Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	-8'900.00	24'500.00	-29'700.00	-14'100.00
1465	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	1'552'606.20	7'200.00	-88'700.00	1'471'106.20
1465.00	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen allgemeiner Haushalt	1'792'806.20			1'792'806.20
1465.09	WB Investitionsbeiträge an private Unternehmungen allgemeiner Haushalt	-240'200.00	7'200.00	-88'700.00	-321'700.00
1466	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen ohne Erwerbszweck	110'024.00	158'400.00	-3'800.00	264'624.00
1466.00	Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck allgemeiner Haushalt	111'724.00	158'400.00		270'124.00
1466.09	WB Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck allgemeiner Haushalt	-1'700.00		-3'800.00	-5'500.00
1469	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	21'938.65			21'938.65
1469.00	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau allgemeiner Haushalt	21'938.65			21'938.65

		Bilanz 01.01.22	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.22
2	Passiven	-60'726'798.86	-65'876'688.64	65'057'758.67	-61'545'728.83
20	Fremdkapital	-26'243'905.92	-64'194'403.67	64'296'345.88	-26'141'963.71
200	Laufende Verbindlichkeiten	-5'311'162.17	-56'940'591.87	54'739'097.93	-7'512'656.11
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	-619'689.77	-15'962'558.32	14'826'706.15	-1'755'541.94
2000.01	Kreditoren Allgemein		-8'414.75		-8'414.75
2000.02	Kreditoren Sammelkonto NSP	-619'689.77	-14'104'361.47	13'001'924.05	-1'722'127.19
2000.06	Sozialversicherungen (AHV/ALV/IV)		-348'053.90	348'053.90	
2000.07	Kranken- und Unfallversicherungen (UVG)		-53'987.45	53'987.45	
2000.08	Personalvorsorgeeinrichtungen (BVG)		-432'751.90	432'751.90	
2000.17	Krankenversicherung VS (KTG)		-40'156.00	40'156.00	
2000.66	Sozialversicherungen EMS (AHV/ALV/IV)		-1'448.50	1'448.50	
2000.67	Kranken- und Unfallversicherungen EMS (UVG)		-25'172.50	25'172.50	
2000.68	Personalvorsorgeeinrichtungen EMS (BVG)		-18'971.50	18'971.50	
2000.69	Quellensteuer		-156.40	156.40	
2000.80	Kreditoren Abklärungskonto		-929'083.95	904'083.95	-25'000.00
2001	Kontokorrente mit Dritten	-1'586'309.99	-2'520'993.10	2'176'690.04	-1'930'613.05
2001.01	Steuerforderungen Kanton Staatssteuer	-229'452.10	-593'415.55	283'624.65	-539'243.00
2001.04	Steuerforderungen röm.-kath. Kirchgemeinde	-3'937.80		3'937.80	
2001.05	Steuerforderungen ev.-ref. Kirchgemeinde	-7'927.65	-4'810.20	7'927.65	-4'810.20
2001.06	Steuerforderungen christkath. Kirchgemeinde		-23.30		-23.30
2001.10	Restablieferung einkassierte Steuern an Kanton	-499'290.64	-828'782.50	499'290.64	-828'782.50
2001.11	Steuerforderungen Kanton Erbschaftssteuern		-36'822.25	28'761.25	-8'061.00
2001.12	Restablieferung Steuerforderungen Kanton Erbschaftssteuern	-236'351.95	-27'898.40	236'351.95	-27'898.40
2001.14	Restablieferung röm.-kath. Kirchgemeinde	-174'271.90	-337'587.25	174'271.90	-337'587.25
2001.15	Restablieferung ev.-ref. Kirchgemeinde	-17'978.55	-25'060.50	17'978.55	-25'060.50
2001.16	Restablieferung christkath. Kirchgemeinde	-2.60	-2.60	2.60	-2.60
2001.21	Steuerforderungen Kanton Handänderungssteuern		-290'058.65	283'286.15	-6'772.50

		Bilanz 01.01.22	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.22
2001.22	Restablieferung Steuerforderungen Kanton Handänderungssteuern	-143'299.95	-55'453.30	143'299.95	-55'453.30
2001.31	Steuerforderungen Kanton Grundstückgewinnsteuern		-224'160.10	224'160.10	
2001.32	Restablieferung Steuerforderungen Kanton Grundstückgewinnsteuern	-273'796.85	-96'918.50	273'796.85	-96'918.50
2002	Steuern	-2'977'600.26	-3'807'250.29	3'085'915.33	-3'698'935.22
2002.01	Guthaben Steuerpflichtige allgemeine Steuern	-2'928'848.61	-3'666'733.11	2'928'848.61	-3'666'733.11
2002.03	MWST Abwasserbeseitigung		-57'392.00	57'392.00	
2002.04	MWST Abfallbeseitigung		-13'565.35	13'565.35	
2002.90	MWST Abrechnungskonto	-48'751.65	-69'559.83	86'109.37	-32'202.11
2005	Interne Kontokorrente	3.75	-34'649'790.16	34'649'786.41	
2005.01	Abrechnungskonto Steuern		-22'659'442.81	22'659'442.81	
2005.11	Abrechnungskonto Erbschaftssteuern		-73'494.05	73'494.05	
2005.21	Abrechnungskonto HäSt und GgSt		-1'839'475.15	1'839'475.15	
2005.25	Abrechnungskonto Mehrwertabgabe		-224'640.00	224'640.00	
2005.40	Abrechnungskonto Lohnverarbeitung		-3'132'860.50	3'132'860.50	
2005.41	Abrechnungskonto 13. Monatslohn	3.75	-190'063.60	190'059.85	
2005.42	Abrechnungskonto Lohnverarbeitung Lehrer		-6'529'814.05	6'529'814.05	
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	-127'565.90			-127'565.90
2009.20	StG Siggehuse	-56'421.80			-56'421.80
2009.22	StG Oberberg	-58'204.10			-58'204.10
2009.26	Alte Flühlstrasse (Gemeinde)	-12'940.00			-12'940.00
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-4'000'000.00	-2'000'000.00	4'000'000.00	-2'000'000.00
2010	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären	-1'000'000.00		1'000'000.00	
2010.01	Post Festgeld	-1'000'000.00		1'000'000.00	
2014	Kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	-3'000'000.00	-2'000'000.00	3'000'000.00	-2'000'000.00
2014.40	Kurzfristiger Anteil von langfristigen Darlehen	-3'000'000.00	-2'000'000.00	3'000'000.00	-2'000'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-146'655.00	-126'525.55	146'655.00	-126'525.55

		Bilanz 01.01.22	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.22
2040	Personalaufwand	-6'350.00	-4'402.20	6'350.00	-4'402.20
2040.00	RA Personalaufwand	-6'350.00	-4'402.20	6'350.00	-4'402.20
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-13'000.00	-5'385.25	13'000.00	-5'385.25
2041.00	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	-13'000.00	-5'385.25	13'000.00	-5'385.25
2043	Transfers der Erfolgsrechnung	-3'300.00		3'300.00	
2043.00	RA Transfers der Erfolgsrechnung	-3'300.00		3'300.00	
2044	Finanzaufwand / Finanzertrag	-2'195.00	-3'235.00	2'195.00	-3'235.00
2044.00	RA Finanzaufwand / Finanzertrag	-2'195.00	-3'235.00	2'195.00	-3'235.00
2045	Übriger betrieblicher Ertrag	-121'810.00	-113'503.10	121'810.00	-113'503.10
2045.00	RA übriger betrieblicher Ertrag	-121'810.00	-113'503.10	121'810.00	-113'503.10
205	Kurzfristige Rückstellungen	-325'432.00	-59'031.00	64'710.00	-319'753.00
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-67'900.00	-4'100.00		-72'000.00
2050.00	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-67'900.00	-4'100.00		-72'000.00
2059	Übrige kurzfristige Rückstellungen	-257'532.00	-54'931.00	64'710.00	-247'753.00
2059.00	Übrige kurzfristige Rückstellungen	-257'532.00	-54'931.00	64'710.00	-247'753.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-15'994'410.00	-5'068'255.25	5'313'866.70	-15'748'798.55
2064	Darlehen, Schuldscheine	-15'994'410.00	-5'000'000.00	5'245'611.45	-15'748'798.55
2064.01	RB Annuität Darlehen Nr. 14117.44	-976'802.00		85'545.45	-891'256.55
2064.02	Umfahrungsstrasse Zentrum	-103'558.00		7'966.00	-95'592.00
2064.17	LUKB Darlehen Nr. 1408.3321.4005		-1'000'000.00	1'000'000.00	
2064.21	LUKB Darlehen Nr. 1408.3321.4012	-1'000'000.00		1'000'000.00	
2064.22	LUKB Darlehen Nr. 1408.3321.4014	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.23	LUKB Darlehen Nr. 1408.3321.4015	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.24	Clientis EB Darlehen Nr. 18 5.022.558.08	-1'000'000.00			-1'000'000.00

		Bilanz 01.01.22	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.22
2064.26	Clientis EB Darlehen Nr. 20.8.110.404.09		-2'000'000.00	2'000'000.00	
2064.27	Darlehen Sozialfonds Gemeinde Schüpfheim	-100'000.00			-100'000.00
2064.28	LUKB Darlehen Nr. 1408.3321.4016	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.29	LUKB Darlehen Nr. 1408.3321.4017	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.30	LUKB Darlehen Nr. 1408.3321.4018	-2'000'000.00			-2'000'000.00
2064.31	PostFinance Darlehen Nr. PF.006132	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.32	PostFinance Darlehen Nr. PF.006133	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.33	LUKB Darlehen Nr. 1408.3321.4020	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.34	LUKB Darlehen Nr. 14083321.4021	-1'000'000.00		1'000'000.00	
2064.35	LUKB Darlehen Nr. 14083321.4022	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.36	LUKB Darlehen Nr. 14083321.4023	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.37	RB Darlehen Nr. 804.441.504.1		-1'000'000.00		-1'000'000.00
2064.38	Clientis EB Darlehen 30.879.373.090.7		-1'000'000.00		-1'000'000.00
2064.81	IHG-Darlehen NSK 2	-8'200.00		8'200.00	
2064.82	IHG-Darlehen Emmenufeweg Schüpfheim-Flühli	-7'500.00		3'750.00	-3'750.00
2064.83	IHG-Darlehen San.+Ausbau Schiessanlage Bunihus	-8'000.00		4'000.00	-4'000.00
2064.84	IHG-Darlehen Schulhaus Moosmättli	-660'000.00		110'000.00	-550'000.00
2064.85	IHG-Darlehen Sporthalle Moosmättli	-93'000.00		22'000.00	-71'000.00
2064.86	IHG-Darlehen Alter Frutteggweg	-37'350.00		4'150.00	-33'200.00
2068	Überschuss Anschlussgebühren		-68'255.25	68'255.25	
2068.50	Überschuss Anschlussgebühren		-68'255.25	68'255.25	
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-466'246.75		32'016.25	-434'230.50
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	-466'246.75		32'016.25	-434'230.50
2091.00	Ersatzabgaben für Schutzraumbauten	-466'246.75		32'016.25	-434'230.50
29	Eigenkapital	-34'482'892.94	-1'682'284.97	761'412.79	-35'403'765.12
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-12'594'342.36	-536'736.62	72'619.36	-13'058'459.62

		Bilanz 01.01.22	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.22
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-12'594'342.36	-536'736.62	72'619.36	-13'058'459.62
2900.01	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	-243'243.94	-4'844.83		-248'088.77
2900.02	Spezialfinanzierung Feuerwehr	17'213.28		69'100.31	86'313.59
2900.03	Spezialfinanzierung Alterswohnungen	-1'488'273.09	-98'335.00		-1'586'608.09
2900.04	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-10'664'662.05	-357'425.79		-11'022'087.84
2900.05	Spezialfinanzierung PMZ	-26'677.42	-3'957.15		-30'634.57
2900.06	Spezialfinanzierung EMS	-24'378.45	-5'016.92		-29'395.37
2900.07	Spezialfinanzierung Musikschule	-23'832.53	-67'156.93		-90'989.46
2900.08	Spezialfinanzierung Entlebucherhaus	-140'488.16		3'519.05	-136'969.11
291	Fonds	-1'044'435.59	-31'313.39	81'268.09	-994'480.89
2910	Fonds im Eigenkapital	-260'825.10	-27'200.00		-288'025.10
2910.01	Forstreservfonds	-160'700.50			-160'700.50
2910.02	Unwetterkatastrophenfonds	-18'314.60			-18'314.60
2910.06	Fonds Ersatzabgaben Eigenstromerzeugung bei Neubauten	-2'320.00			-2'320.00
2910.20	Erneuerungsfonds Entlebucherhaus	-79'490.00	-27'200.00		-106'690.00
2911	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	-783'610.49	-4'113.39	81'268.09	-706'455.79
2911.01	Musikschulfonds	-17'213.55			-17'213.55
2911.02	Fonds für den Wettbewerb der Entlebucher Musikschulen	-997.61	-811.40		-1'809.01
2911.03	Kulturfonds	-15'050.80		175.00	-14'875.80
2911.04	Amtsarchivfonds	-3'177.60			-3'177.60
2911.05	Sozialfonds	-747'170.93	-3'301.99	81'093.09	-669'379.83
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-20'844'114.99	-1'114'234.96	607'525.34	-21'350'824.61
2990	Jahresergebnis	-607'525.34	-506'709.62	607'525.34	-506'709.62
2990.00	Jahresergebnis	-607'525.34	-506'709.62	607'525.34	-506'709.62
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-20'236'589.65	-607'525.34		-20'844'114.99
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-20'236'589.65	-607'525.34		-20'844'114.99
Gewinn / Verlust			-16'731'290.88	16'731'290.88	

Geldflussrechnung (Jahresrechnung)

Geldflussrechnung - indirekte Methode		Konten / Sachgruppen	2021 Rechnung	2022 Budget	2022 Rechnung
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)					
+/-	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	9000 (+) / 9001 (-)	607'525.34	-959'208.74	506'709.62
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 + 366	1'725'534.98	1'644'071.29	1'615'271.29
+/-	Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	△ 101 - 1011	246'901.70		-1'060'721.09
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	△ 104 - 1046	-19'469.28		75'667.88
+/-	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	△ 106	-461.35		230.70
+	Wertberichtigungen VV	364 + 365 + 387	0.00		0.00
-	Wertberichtigungen, Gewinne VV	4490 + 4695 + 4696	0.00		0.00
+/-	Übriger Finanzaufwand / Finanzertrag (geldunwirksam)	3841 / 4495 + 4841	0.00		0.00
+/-	Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	3440 / 4440 + 4441 + 4442	0.00		0.00
+/-	Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	3410 / 4410	0.00		0.00
+/-	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	3441 / 4443 + 4449	0.00		-108'486.00
+/-	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	3411 / 4411 + 4419	-144'999.00		0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	△ 200 - 2001	-1'224'188.83		1'857'190.88
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	△ 204 - 2046	19'015.50		-20'129.45
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	△ 205 - 2058 + △ 208 - 2088	273'932.00		-5'679.00
+/-	Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	35 + 45	370'223.23	186'133.45	404'060.71
+/-	Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	389 / 489	0.00		0.00
-	Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	431 + 432	0.00		0.00
=	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		1'854'014	870'996	3'264'116
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen					
-	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	5 - 59	-789'805.02	-2'002'700.00	-1'665'895.55
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	6 - 69	554'997.35	146'000.00	116'403.30
=	Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)		-234'807.67	-1'856'700.00	-1'549'492.25
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	△ 1046	0.00		0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	△ 2046	0.00		0.00
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	△ 2058 + △ 2088	0.00		0.00
-	Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals	6379			-21'914.40
+	Aktivierung Eigenleistungen	431	0.00		0.00
=	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-234'807.67	-1'856'700.00	-1'571'406.65
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen					
+/-	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	△ 102 + △ 107	-16'852.00		66'642.00
+/-	Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	4440 + 4441 + 4442 / 3440	0.00		0.00
+/-	Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	4410 / 3410	0.00		0.00
+/-	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	△ 108	0.00		-175'333.90
+/-	Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	4443 + 4449 / 3441	0.00		108'486.00
+/-	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	4411 / 3411	144'999.00		0.00
=	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		128'147.00	0.00	-205.90
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-234'807.67	-1'856'700.00	-1'571'406.65
+	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		128'147.00	0.00	-205.90
=	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		-106'661	-1'856'700	-1'571'613
Finanzierungstätigkeit					
+/-	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	△ 201	3'999'999.95		-2'000'000.00
+/-	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	△ 206 - 2068	-5'390'295.60		-245'611.45
+/-	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	△ 1011	51'809.75		-99'061.00
+/-	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	△ 2001	-90'419.70		344'303.06
=	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-1'428'906	0	-2'000'369
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		1'854'014.29	870'996.00	3'264'115.54
+	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		-106'660.67	-1'856'700.00	-1'571'612.55
+	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-1'428'905.60	0.00	-2'000'369.39
=	Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	△ 100	318'448	-985'704	-307'866
Kontrollrechnung					
	Stand flüssige Mittel per 31.12.		5'309'060.39		5'001'193.99
-	Stand flüssige Mittel per 1.1.		4'990'612.37		5'309'060.39
=	Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel		318'448.02		-307'866.40
	Kontrolltotal		0.00		0.00

**Finanzkennzahlen
der Gemeinde Schüpfheim
Rechnungsjahr 2022**

Hinweise zur Benutzung des Tools

Eingaben

Eingaben werden in den Tabellenblättern „Eingaben“ und „Selbstfinanzierungsgrad“ gemacht. Die gelben Felder können bearbeitet werden. Bei den Tabellenblättern aller Finanzkennzahlen können im entsprechend bezeichneten Textfeld Kommentare ergänzt werden.

Berechnung der Finanzkennzahlen

Das Excel-Tool berechnet die Finanzkennzahlen automatisch. Das Tabellenblatt „Zusammenfassung“ gibt einen Überblick der Ergebnisse und listet Definition und Bedeutung der einzelnen Finanzkennzahlen auf.

Datenquellen

Finanzdaten:

Es sind die Daten aus der Jahresrechnung bzw. des Budgets nach Abschluss zu verwenden.

Ständige Wohnbevölkerung:

Die Bevölkerungszahl ist naturgemäss erst im Nachhinein bekannt. Der offizielle Wert bezieht sich auf den Stand am 31.12. und wird jeweils im darauffolgenden Sommer publiziert.

- Für die rückblickende Betrachtung soll diese offizielle Bevölkerungszahl verwendet werden, wie sie von LUSTAT Statistik Luzern oder auch vom Bundesamt für Statistik publiziert wird.
- Beim Rechnungsabschluss stehen erst provisorische Werte zur Verfügung. Die Gemeinden können diesen provisorischen Wert selbst aus dem Einwohnerregister ermitteln oder ab ca. Februar bei LUSTAT Statistik Luzern erfragen.

Kontakt

Weitere Informationen und Erklärungen zu den Finanzkennzahlen sind im "Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden", Kapitel 2.1.2, zu finden. Fragen zum Excel-Tool Finanzkennzahlen sind an das Finanzdepartement des Kantons Luzern, Finanzaufsicht Gemeinden zu richten:

Finanzaufsicht Gemeinden, Bahnhofstrasse 19, 6002 Luzern. Tel: 041 228 55 47, finanzaufsicht@lu.ch

Impressum

Das Excel-Tool Finanzkennzahlen wurde im Auftrag des Finanzdepartements des Kantons Luzern, Finanzaufsicht Gemeinden, von LUSTAT Statistik Luzern erstellt. Das Tool steht allen Gemeinden zur freien Verfügung. Die Datei wird von der Finanzaufsicht Gemeinden betreut.

Eingaben zur Jahresrechnung

Gemeinde	Schüpfheim
Ständige Wohnbevölkerung	4'266

Jahr	2022
------	------

Bilanz

1	Aktiven	
10	Finanzvermögen	14'863'532
1400.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	75'670
1401.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1402.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1403.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	2'045'751
1404.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	1'707'147
1405.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1406.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	362'046
1407.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1409.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1420.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1421.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1427.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1429.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1440.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1441.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1442.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1443.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1444.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1445.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1446.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1447.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1448.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1450.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1451.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1452.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1453.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1454.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1455.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1456.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1457.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1458.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1460.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1461.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1462.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	2'162'682
1464.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	189'710
1465.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1466.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1467.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1468.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1469.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
14xx.5-9	Total Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	6'543'005

2	Passiven	
20	Fremdkapital	26'141'964
200	Laufende Verbindlichkeiten	7'512'656
201	Kurzfristige Verbindlichkeiten	2'000'000
2016	Derivative Finanzinstrumente	
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	15'748'799
2068	Überschuss Anschlussgebühren	
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	13'058'460

Erfolgsrechnung

3	Aufwand	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'472'771
340	Zinsaufwand	63'877
344	Wertberichtigungen Anlagen FV	
35	Einlagen in Fonds und SF	564'748
3621	Horizontale Abschöpfung	
364	Wertberichtigungen Darlehen VV	
365	Wertberichtigungen Beteiligungen VV	
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	142'500
3811	Ausserord. Sach- und Betriebsaufwand; WB	
3841	Buchwirksamer ausserord. Finanzaufwand; a.o. WB	
387	Ausserplanmässige Wertberichtigungen	
389	Zins und Amortisation PK-Verpflichtungen	

	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	506'710
9000	Ertragsüberschuss	506'710
9001	Aufwandüberschuss	

Investitionsrechnung

5	Investitionsausgaben	
50	Sachanlagen	1'008'901
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	
52	Immaterielle Anlagen	21'914
54	Darlehen	
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	
56	Eigene Investitionsbeiträge	635'080

	Bruttoinvestitionen	1'665'896
	Nettoinvestitionen	1'549'492

4	Ertrag	
40	Fiskalertrag	10'671'520
41	Regalien und Konzessionen	184'378
42	Entgelte	2'111'917
43	Verschiedene Erträge	
44	Finanzertrag	561'007
440	Zinsertrag	10'390
444	Wertberichtigungen Anlagen FV	108'486
4490	Wertaufholung Sachanlagen und immaterielle Anlagen im VV	
45	Entnahmen aus Fonds und SF	160'687
46	Transferertrag	13'966'416
4621	Ressourcenausgleich	3'951'225
4695	Wertaufholung Darlehen, Beteiligungen und Invest. im VV	
48	Ausserordentlicher Ertrag	
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	

6	Investitionseinnahmen	
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	
61	Rückerstattungen	
62	Übertragung immaterielle Anlagen	
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	116'403
64	Rückzahlung von Darlehen	
65	Übertragung von Beteiligungen	
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	

	Investitionseinnahmen (ohne durchlaufende Investitionsbeiträge)	116'403
--	--	----------------

Finanzkennzahlen Zusammenfassung

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2022
----------	------------	------	------

Selbstfinanzierungsgrad	
Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Der Selbstfinanzierungsgrad in der Jahresrechnung soll im Durchschnitt von fünf Jahren (Rechnungsjahr und vier Vorjahre) mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.	
Selbstfinanzierungsgrad 2022	156.0
Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre	95.3

Selbstfinanzierungsanteil	
Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil soll sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.	
Selbstfinanzierungsanteil	8.7

Zinsbelastungsanteil	
Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.	
Zinsbelastungsanteil	0.2

Kapitaldienstanteil	
Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.	
Kapitaldienstanteil	6.0

Nettoverschuldungsquotient	
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.	
Nettoverschuldungsquotient	77.1

Nettoschuld je Einwohner/in	
Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin soll 2'500 Franken nicht übersteigen.	
Nettoschuld je Einwohner/in	2'644

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	
Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner und Einwohnerin soll 3'000 Franken nicht übersteigen.	
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	4'171

Bruttoverschuldungsanteil	
Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.	
Bruttoverschuldungsanteil	91.3

Selbstfinanzierungsgrad

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2022
-----------------	-------------------	-------------	-------------

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:
 Der Selbstfinanzierungsgrad in der Jahresrechnung soll im Durchschnitt von fünf Jahren (Rechnungsjahr und vier Vorjahre) mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.

Berechnung

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	+	506'710
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	+	1'472'771
35 Einlagen in Fonds und SF	+	564'748
45 Entnahmen aus Fonds und SF	-	160'687
344 Wertberichtigungen Anlagen FV	+	-
364 Wertberichtigungen Darlehen VV	+	-
365 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	+	-
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	+	142'500
387 Ausserplanmässige Wertberichtigungen	+	-
444 Wertberichtigungen Anlagen FV	-	108'486
389 Zins und Amortisation PK-Verpflichtungen	+	-
489 Entnahmen aus dem Eigenkapital	-	-
3811 Ausserord. Sach- und Betriebsaufwand; WB	+	-
3841 Buchwirksamer ausserord. Finanzaufwand; a.o. WB	+	-
4490 Wertaufholung Sachanlagen und immaterielle Anlagen im VV	-	-
4695 Wertaufholung Darlehen, Beteiligungen und Invest. im VV	-	-

Selbstfinanzierung	2'417'556
---------------------------	------------------

Investitionsausgaben	+	1'665'896
Investitionseinnahmen (ohne durchlaufende Investitionsbeiträge)	-	116'403

Nettoinvestitionen	1'549'492
---------------------------	------------------

Selbstfinanzierungsgrad 2022	156.0
-------------------------------------	--------------

Selbstfinanzierung 2022	2'417'556	Nettoinvestitionen 2022	1'549'492
Selbstfinanzierung 2021	2'686'432	Nettoinvestitionen 2021	234'808
Selbstfinanzierung 2020	3'203'461	Nettoinvestitionen 2020	2'824'396
Selbstfinanzierung 2019	2'567'614	Nettoinvestitionen 2019	1'678'946
Selbstfinanzierung 2018	1'615'487	Nettoinvestitionen 2018	6'821'220
Total	12'490'550	Total	13'108'862

In den Jahren 2019 bis 2022 können die Selbstfinanzierung und die Nettoinvestitionen gemäss HRM1 zur Berechnung des 5-Jahresdurchschnittes herangezogen werden.

Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre	95.3
---	-------------

Grenzwert eingehalten

Kommentar:
 Die Selbstfinanzierung ist gut. Die Nettoinvestitionen entsprechen einem durchschnittlichen Jahr.

Selbstfinanzierungsanteil

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2022
-----------------	-------------------	-------------	-------------

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

Selbstfinanzierung in Prozent des Laufenden Ertrags.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Der Selbstfinanzierungsanteil soll sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.

Berechnung

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	+	506'710
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	+	1'472'771
35 Einlagen in Fonds und SF	+	564'748
45 Entnahmen aus Fonds und SF	-	160'687
344 Wertberichtigungen Anlagen FV	+	-
364 Wertberichtigungen Darlehen VV	+	-
365 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	+	-
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	+	142'500
387 Ausserplanmässige Wertberichtigungen	+	-
444 Wertberichtigungen Anlagen FV	-	108'486
389 Zins und Amortisation PK-Verpflichtungen	+	-
489 Entnahmen aus dem Eigenkapital	-	-
3811 Ausserord. Sach- und Betriebsaufwand; WB	+	-
3841 Buchwirksamer ausserord. Finanzaufwand; a.o. WB	+	-
4490 Wertaufholung Sachanlagen und immaterielle Anlagen im VV	-	-
4695 Wertaufholung Darlehen, Beteiligungen und Invest. im VV	-	-
Selbstfinanzierung		2'417'556
40 Fiskalertrag	+	10'671'520
41 Regalien und Konzessionen	+	184'378
42 Entgelte	+	2'111'917
43 Verschiedene Erträge	+	-
44 Finanzertrag	+	561'007
45 Entnahmen aus Fonds und SF	+	160'687
46 Transferertrag	+	13'966'416
48 Ausserordentlicher Ertrag	+	-
Laufender Ertrag		27'655'925

Selbstfinanzierungsanteil

8.74

Grenzwert nicht eingehalten

Kommentar:

Zinsbelastungsanteil

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2022
----------	------------	------	------

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Nettozinsaufwand in Prozent des Laufenden Ertrags.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Berechnung

340 Zinsaufwand	+	63'877
440 Zinsertrag	-	10'390
Nettozinsaufwand		53'487
40 Fiskalertrag	+	10'671'520
41 Regalien und Konzessionen	+	184'378
42 Entgelte	+	2'111'917
43 Verschiedene Erträge	+	-
44 Finanzertrag	+	561'007
45 Entnahmen aus Fonds und SF	+	160'687
46 Transferertrag	+	13'966'416
48 Ausserordentlicher Ertrag	+	-
Laufender Ertrag		27'655'925
Zinsbelastungsanteil		0.19
		Grenzwert eingehalten

Kommentar:

Kapitaldienstanteil

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2022
----------	------------	------	------

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Kapitaldienst in Prozent des Laufenden Ertrags.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

Berechnung

340 Zinsaufwand	+	63'877
440 Zinsertrag	-	10'390
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	+	1'472'771
364 Wertberichtigungen Darlehen VV	+	-
365 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	+	-
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	+	142'500
Kapitaldienst		1'668'758

40 Fiskalertrag	+	10'671'520
41 Regalien und Konzessionen	+	184'378
42 Entgelte	+	2'111'917
43 Verschiedene Erträge	+	-
44 Finanzertrag	+	561'007
45 Entnahmen aus Fonds und SF	+	160'687
46 Transferertrag	+	13'966'416
48 Ausserordentlicher Ertrag	+	-
Laufender Ertrag		27'655'925

Kapitaldienstanteil	6.03
----------------------------	-------------

Grenzwert eingehalten

Kommentar:

Nettoverschuldungsquotient

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2022
-----------------	-------------------	-------------	-------------

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.

Nettoschuld in Prozent des Fiskalertrags inkl. Ressourcenausgleich.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:
Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

Berechnung

20 Fremdkapital	+	26'141'964
2068 Überschuss Anschlussgebühren	-	-
10 Finanzvermögen	-	14'863'532
Nettoschuld		11'278'432
40 Fiskalertrag	+	10'671'520
4621 Ressourcenausgleich	+	3'951'225
3621 Horizontale Abschöpfung	-	-
Fiskalertrag inkl. Ressourcenausgleich		14'622'745

Nettoverschuldungsquotient	77.1
-----------------------------------	-------------

Grenzwert eingehalten

Kommentar:

Nettoschuld je Einwohner/in

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2022
----------	------------	------	------

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.

Nettoschuld im Verhältnis zur ständigen Wohnbevölkerung.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin soll 2'500 Franken nicht übersteigen.

Berechnung

20 Fremdkapital	+	26'141'964
2068 Überschuss Anschlussgebühren	-	-
10 Finanzvermögen	-	14'863'532
Nettoschuld		11'278'432

Einwohnerzahl	4'266
Nettoschuld je Einwohner/in	2'644

Grenzwert nicht eingehalten

Kommentar:

Die Nettoschuld pro Einwohner konnte gesenkt werden und ist nochmals ca. Fr. 200.00 pro Einwohner unter dem Vorjahr aber dennoch knapp über dem kantonalen Richtwert.

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2022
----------	------------	------	------

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen im Verhältnis zur ständigen Wohnbevölkerung.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner und Einwohnerin soll 3'000 Franken nicht übersteigen.

Berechnung

20 Fremdkapital	+	26'141'964
2068 Überschuss Anschlussgebühren	-	-
10 Finanzvermögen	-	14'863'532
14xx.5 Total Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	-	6'543'005
290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	+	13'058'460
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen		17'793'887

Einwohnerzahl	4'266
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	4'171

Grenzwert nicht eingehalten

Nettoschuld je Einwohner/in	2'644
Nettoschuld (+) bzw. Nettovermögen (-) der Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	-1'527
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	4'171

Kommentar:

Auch die Nettoschuld ohne SF hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert, liegt aber auch über dem kantonalen Richtwert. Mitgerechnet sind Verpflichtungen von ca. 11 Mio. Franken an die Spezialfinanzierung der ARA.

Bruttoverschuldungsanteil

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2022
----------	------------	------	------

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Bruttoschulden in Prozent des Laufenden Ertrags.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

Berechnung

200 Laufende Verbindlichkeiten	+	7'512'656
201 Kurzfristige Verbindlichkeiten	+	2'000'000
2016 Derivative Finanzinstrumente	-	-
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	+	15'748'799
2068 Überschuss Anschlussgebühren	-	-

Bruttoschulden	25'261'455
-----------------------	-------------------

40 Fiskalertrag	+	10'671'520
41 Regalien und Konzessionen	+	184'378
42 Entgelte	+	2'111'917
43 Verschiedene Erträge	+	-
44 Finanzertrag	+	561'007
45 Entnahmen aus Fonds und SF	+	160'687
46 Transferertrag	+	13'966'416
48 Ausserordentlicher Ertrag	+	-

Laufender Ertrag	27'655'925
-------------------------	-------------------

Bruttoverschuldungsanteil	91.3
----------------------------------	-------------

Grenzwert eingehalten

Kommentar:

Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2022 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2022, gemäss § 17 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes, beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
- die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- die Jahresrechnung 2022, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 506'709.62 und Bruttoinvestitionen von Fr. 1'665'895.55 abschliesst,

verabschiedet.

Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Rechnung 2022 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Gemäss Bericht zur Jahresrechnung der externen Revisionsstelle BDO AG, Luzern, im Anhang.

Der Bericht des strategischen Controlling-Organs zur Umsetzung des Legislaturprogramms und zu den Berichten der Aufgabenbereiche gemäss Jahresbericht 2022 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

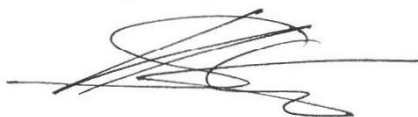
Gemäss Bericht der Controllingkommission im Anhang.

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 25. August 2022 zur Vorjahresrechnung 2021 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2021 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 25. August 2022 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2022 zu genehmigen.

Schüpfheim, 30. März 2023



Hanspeter Staub
Gemeindepräsident
Tel. direkt 041 485 87 18
hanspeter.staub@schuepfheim.ch



Willy Schmid
Gemeindeschreiber
Tel. direkt 041 485 87 02
willy.schmid@schuepfheim.ch

Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Jahresbericht 2022 an die Controllingkommission

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2022, gemäss § 17, des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes, beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
- die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- die Jahresrechnung 2022, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 506'709.62 und Bruttoinvestitionen von Fr. 1'665'895.55 abschliesst,

verabschiedet.

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 25. August 2022 zur Vorjahresrechnung 2021 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2021 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 25. August 2022 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

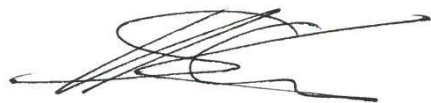
VERFÜGUNG

Der Jahresbericht wird dem Rechnungsprüfungsorgan und dem Controlling-Organ übergeben.

Das Rechnungsprüfungsorgan (externe Revisionsstelle) erstattet dem Gemeinderat schriftlich umfassend Bericht zur Jahresrechnung, insbesondere über Feststellungen in der Rechnungslegung und dem internen Kontrollsystem sowie über die Durchführung und das Ergebnis der Revision. Zuhanden der Stimmberechtigten ist ein zusammenfassender Bericht über das Ergebnis der Revision und zu den Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite zu verfassen. Das Rechnungsprüfungsorgan hat zuhanden der Stimmberechtigten eine Empfehlung über die Genehmigung der Jahresrechnung abzugeben.

Das Controlling-Organ (Controllingkommission) erstattet zuhanden des Gemeinderates und den Stimmberechtigten Bericht zum Jahresbericht, insbesondere über die Berichte zur Umsetzung des Legislaturprogramms und die Berichte zu den Aufgabenbereichen. Das Controlling-Organ hat zuhanden der Stimmberechtigten eine Empfehlung zur Beschlussfassung über den Jahresbericht abzugeben.

Schüpfheim, 30. März 2023



Hanspeter Staub
Gemeindepräsident
Tel. direkt 041 485 87 18
hanspeter.staub@schuepfheim.ch



Willy Schmid
Gemeindeschreiber
Tel. direkt 041 485 87 02
willy.schmid@schuepfheim.ch

Jahresbericht 2022

Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Schüp fheim

Die Controllingkommission hat gemäss der Gemeindeordnung und dem kant. Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) als strategisches Controlling-Organ den Jahresbericht, wichtige Finanzgeschäfte und rechtsetzende Erlasse zu beraten und zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten Bericht zu erstatten und eine Empfehlung zur Beschlussfassung abzugeben. Der Jahresbericht umfasst neben dem Bericht zu den Aufgabenbereichen einschliesslich Stand Umsetzung des Legislaturprogramms auch die bewilligten Kreditüberschreitungen und die Jahresrechnung.

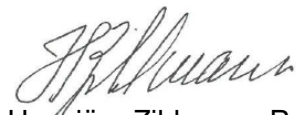
Gemäss unserer Beurteilung entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften. Die detaillierte Prüfung der Jahresrechnung sowie die Feststellungen über die Rechnungslegung und das interne Kontrollsystem erfolgten durch die externe Revisionsstelle BDO. Sie attestiert der Gemeinde eine einwandfreie und sorgfältige Buchführung.

Die Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Schüp fheim schloss mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 506'709.62 ab, während das Budget einen Verlust von Fr. 959'208.74 vorhersah. Die erneut höheren Einnahmen aus den ordentlichen Gemeindesteuern sowie der tiefere Aufwand führten zu diesem positiven Ergebnis. Die Controlling-Kommission begrüsst die weiterhin vorsichtige Praxis des Gemeinderates bei der Budgetierung der Investitionen und der Aufwände für die zu erbringenden Leistungen. Die in den letzten Jahren realisierten hohen Investitionen hatten eine hohe Fremdkapitalbelastung zur Folge, die von der Gemeinde eine restriktive Ausgabenpolitik erfordert. Dank zurückhaltenden Ausgaben und höheren Einnahmen verbesserte sich der Eigenfinanzierungsanteil. Da in den kommenden Jahren weitere Investitionen in die Instandhaltung sowie zeitgemässe Erweiterung der Gemeinde-Infrastruktur anstehen, ist es angebracht, den realisierten Ertrag dem Eigenkapital zuzuschlagen und am aktuellen Steuersatz festzuhalten.

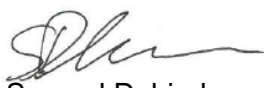
Wir empfehlen, den Jahresbericht und die Jahresrechnung mit dem Ertragsüberschuss von Fr. 506'709.62 und der Nettoinvestitionszunahme von Fr 1'549'492.25 zu genehmigen. Der Ertragsüberschuss ist von Gesetzes wegen dem Eigenkapital gutzuschreiben.

Schüp fheim, 27. April 2023

Controllingkommission Schüp fheim



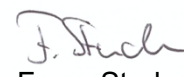
Hansjörg Zihlmann, Präsident



Samuel Dahinden



Stefan Felder



Franz Studer

An die Gemeindeversammlung der

Gemeinde Schüpheim

Chilegass 1
Postfach 68
6170 Schüpheim

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2022

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. bis 31.12.2022)

21. April 2023
21315983/e

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Gemeindeversammlung der Gemeinde Schüpfheim, **Schüpfheim**

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Gemeinde Schüpfheim - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten Internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Abschlusses insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob der Abschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften § 25 FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 21. April 2023

BDO AG



Pirmin Marbacher
Zugelassener Revisionsexperte



Nathalie Bleiker
Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen
Jahresrechnung

Anhang zur Jahresrechnung (§ 53 lit. a + b FHGG)

1. Rechnungslegungsgrundsätze

Verständlichkeit: Der Grundsatz der Verständlichkeit fordert, dass die Informationen der Rechnungslegung für fachinteressierte Lesende verständlich und nachvollziehbar sind.

Wesentlichkeit: Gemäss dem Grundsatz der Wesentlichkeit sind sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten (Exekutive, Legislative, Fremdkapitalgeber usw.) offen zu legen, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind. Informationen sind wesentlich, wenn ihr Vorhandensein, ihr Fehlen, ihre Korrektur, ihre fehlerhafte Darstellung die Entscheidung des Nutzers beeinflussen könnten.

Zuverlässigkeit: Für die Zuverlässigkeit müssen die veröffentlichten Informationen verlässlich sein. Sie dürfen keine wesentlichen Fehler, Verzerrungen oder Manipulationen enthalten. Aus dem Aspekt der Zuverlässigkeit können folgende Prinzipien abgeleitet werden:

- a) Glaubwürdige Darstellung und wirtschaftliche Betrachtungsweise
- b) Willkürfreiheit
- c) Vorsicht
- d) Vollständigkeit

Vergleichbarkeit: Die Vergleichbarkeit ist gewährleistet, wenn die gewählten Grundsätze der Rechnungslegung und Budgetierung wie auch die Strukturen der Finanzberichterstattung über einen längeren Zeitraum beibehalten werden und damit vergleichbar sind. Die Struktur der Darstellung in der Gemeinderechnung wird nur bei dauerhaften und wesentlichen Aufgabenänderungen oder bei Änderungen der gesetzlichen Grundlagen geändert.

Fortführung: Bei der Rechnungslegung ist davon auszugehen, dass die Tätigkeiten der Gemeinde auf Dauer fortgeführt werden. Somit ist die Bilanzierung grundsätzlich zu Fortführungswerten und nicht zu Veräusserungswerten vorzunehmen.

Bruttodarstellung: Dem Grundsatz der Bruttodarstellung wird entsprochen, wenn Aktiven und Passiven, Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen werden. Ursächlich zusammengehörende Posten (wie Wertberichtigung auf Vermögenswerte oder Wertberichtigungen auf Forderungen) unterliegen der Bruttodarstellung nicht, da in der Rechnungslegung deren wirtschaftlicher Gehalt dargestellt wird.

Stetigkeit: Gemäss dem Grundsatz der Stetigkeit sollen die Grundsätze der Rechnungslegung soweit als möglich über einen längeren Zeitraum unverändert bleiben.

Periodengerechtigkeit: Nach dem Grundsatz der Periodengerechtigkeit sind alle Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen in derjenigen Periode zu erfassen, in welcher sie verursacht werden. Die Bilanz ist als Stichtagsrechnung zu führen. Das Rechnungsjahr entspricht gemäss § 45 Absatz 3 FHGG dem Kalenderjahr.

2. Abweichungen gegenüber den allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätzen

Abweichungen Rechnungslegungsgrundsätze Vergleichbarkeit und Stetigkeit

Mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 20. Juni 2016 (FHGG, SRL Nr. 160) führte der Kanton Luzern neue Regeln über die Rechnungslegung auf kommunaler Ebene ein. Diese basieren auf dem überarbeiteten harmonisierten Rechnungsmodell der Kantone und Gemeinden (HRM2). Die Rechnung 2018 wurde regulär nach HRM1 abgeschlossen. Die Rechnung 2019 wird erstmalig nach HRM2 geführt.

3. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Mit den **Bilanzierungsgrundsätzen** wird festgelegt, ob ein Sachverhalt zu einem Vermögenszugang (Aktivierung) oder zum Ausweis einer neuen Verpflichtung (Passivierung) führt. Diese sind in § 56 FHGG wie folgt geregelt:

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn

- a) sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und
- b) ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann.

Verpflichtungen werden passiviert, wenn

- a) ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- b) ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und
- c) die Höhe des Mittelabflusses geschätzt werden kann.

Die **Bewertungsgrundsätze** legen fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat. Diese sind in § 57 FHGG wie folgt geregelt:

Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert.

Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der ordentlichen Abschreibung oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert bilanziert.

Bei den Anlagen der Feuerwehrfahrzeuge wird von der gesetzlichen Nutzungsdauer gemäss §§ 37 und 38 FHGV abgewichen. Es gilt die Nutzungsdauer der Gebäudeversicherung Luzern.

Anlagenspiegel inkl. Umbuchung

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Schüpfheim - HRM II

24.03.2023 11:55

Seite 1

M703NHODE

Anlage: Anlagendatumsfilter: 01.01.22..31.12.22

Gruppensummen: Anlagenbuchungsgruppe

Inkl. Subventionen

	Anschaff.- kosten 31.12.21	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Umbuchung in Periode	kum. Zuschr. bis 31.12.21	Zuschreibung in Periode	kum. Absch bis 31.12.21	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.21	Buchwert 31.12.22
1070.00 Aktien	100'003.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	100'003.00	100'003.00
1070.01 Anlagefonds-Anteile LUKB Sozialfonds	596'714.00	-66'642.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	596'714.00	530'072.00
1070.02 Anteilscheine	15'002.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	15'002.00	15'002.00
1071.00 Langfristige Darlehen Sozialfonds	100'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	100'000.00	100'000.00
1071.01 Hypotheken (Schuldbriefe)	4'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4'000.00	4'000.00
1080.00 Grundstücke FV	63'032.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	63'032.00	63'032.00
1084.00 Gebäude FV	3'277'081.00	175'333.90	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	3'277'081.00	3'452'414.90
1400.00 Grundstücke	4'139'333.02	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-1'142'026.02	0.00	2'997'307.00	2'997'307.00
1400.50 Grundstücke spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	103'688.35	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-28'018.35	0.00	75'670.00	75'670.00
1401.00 Strassen / Verkehrswege	6'514'170.45	172'123.45	0.00	0.00	0.00	0.00	-3'453'924.55	-141'320.00	3'060'245.90	3'091'049.35
1402.00 Wasserbau	2'267'388.73	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-955'293.45	-42'533.44	1'312'095.28	1'269'561.84
1403.00 Tiefbauten allgemeiner Haushalt	6'453'794.39	195'370.95	0.00	0.00	0.00	0.00	-4'999'554.40	-48'786.75	1'454'239.99	1'600'824.19
1403.50 Tiefbauten von Spezialfinanzierungen	5'844'028.95	51'452.46	0.00	0.00	0.00	0.00	-3'790'530.73	-59'200.00	2'053'498.22	2'045'750.68
1404.00 Hochbauten	51'984'816.25	398'367.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-22'231'780.03	-1'030'431.10	29'753'036.22	29'120'972.12
1404.50 Hochbauten von Spezialfinanzierungen	2'572'910.10	34'174.70	0.00	0.00	0.00	0.00	-836'138.25	-63'800.00	1'736'771.85	1'707'146.55
1405.00 Waldungen allgemeiner Haushalt	5'715.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	5'715.00	5'715.00

Anlagenspiegel inkl. Umbuchung

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Schüpfheim - HRM II

24.03.2023 11:55

Seite 2

M703NHODE

Anlage: Anlagendatumsfilter: 01.01.22..31.12.22

Gruppensummen: Anlagenbuchungsgruppe

Inkl. Subventionen

	Anschaff- kosten 31.12.21	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Umbuchung in Periode	kum. Zuschr. bis 31.12.21	Zuschreibung in Periode	kum. Absch bis 31.12.21	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.21	Buchwert 31.12.22
1406.00 Mobilien, Einrichtungen	323'670.14	26'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-90'534.00	-59'100.00	233'136.14	200'536.14
1406.50 Mobilien, Einrichtungen von Spezialfinanzierungen	455'230.12	36'423.80	0.00	0.00	0.00	0.00	-110'008.00	-19'600.00	345'222.12	362'045.92
1429.00 Übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00	1.00
1445.00 Darlehen an private Unternehmungen allgemeiner Hau	175'422.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-71'966.00	-8'000.00	103'456.00	95'456.00
1454.00 Beteiligungen an öffentlichen Unternehm. allg. HH	102.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-1.00	0.00	101.00	101.00
1462.50 Inv.beitr. Gemeinden Spezialfinanzierungen	4'041'454.07	476'679.89	0.00	0.00	0.00	0.00	-2'303'452.29	-52'000.00	1'738'001.78	2'162'681.67
1464.50 Invbeiträge an öff Unternehmungen SF Gde.betriebe	203'809.90	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-8'900.00	-5'200.00	194'909.90	189'709.90
1465.00 Invbeiträge an private Unternehmungen allg HH	6'833'374.20	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-5'280'768.00	-81'500.00	1'552'606.20	1'471'106.20
1466.00 Invbeiträge an private ORg o. Erwerbszw allg HH	111'724.00	158'400.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-1'700.00	-3'800.00	110'024.00	264'624.00
1467.00 Invbeiträge an private Haushalte allg HH	21'938.65	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	21'938.65	21'938.65
2068.50 Überschuss Anschlussgebühren	-623'032.80	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Summe	95'585'370.52	1'658'184.15	0.00	0.00	0.00	0.00	-45'304'595.07	-1'615'271.29	50'903'808.25	50'946'721.11

Rückstellungsspiegel

Anhang zur Jahresrechnung nach § 53 lit. c. FHGG

Gemeinde
 Rechnungsjahr

Schüpfheim
 2022

	Anfangsbestand	Neubildung	Auflösung	Verwendung	Umbuchung langfr. / kurzfr.	Endbestand
Kurzfristige Rückstellungen						
2050 Mehrleistungen Personal	-67'900	-13'800	9'700	-	-	-72'000
2051 Andere Ansprüche des Personals	-	-	-	-	-	-
2052 Prozesse	-	-	-	-	-	-
2053 Nicht versicherte Schäden	-	-	-	-	-	-
2054 Bürgschaften und Garantieleistungen	-	-	-	-	-	-
2055 Übrige betriebliche Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-
2056 Vorsorgeverpflichtungen	-	-	-	-	-	-
2057 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-
2058 Investitionsrechnung	-	-	-	-	-	-
2059 Übrige Rückstellungen	-257'532	-54'931	64'710	-	-	-247'753
Total kurzfristige Rückstellungen	-325'432	-68'731	74'410	-	-	-319'753

Schüpfheim, 28.03.2023 zi

Die Richtigkeit bescheinigt:

Nicol Hodel
 Abteilungsleiter Finanzen

Detailliste kurzfristige Rückstellungen

Gemeinde
 Rechnungsjahr

Schüpfheim
 2022

Kurzfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2050 Mehrleistungen Personal								
Finanzen	0200.50	ER	-10'700	-3'000				-13'700
SSF	0210.00	ER	-2'000	-900				-2'900
Zentrale Dienste	0220.50	ER	-14'500		800			-13'700
Teilungsamt	1400.50	ER	-4'800		3'000			-1'800
Einwohnerkontrolle	1410.00	ER	-2'600		1'400			-1'200
SH Dorf	2170.52	ER	-5'200		3'600			-1'600
SH OST	2170.53	ER	-11'000	-3'500				-14'500
SPHM	2170.58	ER	-5'000	-3'300				-8'300
Sozialamt	5750.50	ER	-4'200		900			-3'300
Werkdienst	6190.50	ER	-3'900	-400				-4'300
Bauamt	7910.00	ER	-4'000	-2'700				-6'700
2050 Total Mehrleistungen Personal			-67'900	-13'800	9'700	-	-	-72'000
2059 Übrige Rückstellungen								
SoBZ Mandatsführungskosten - aufgelaufene Kosten	1434.00	ER	-192'822	-54'931				-247'753
EL zur AHV/IV Rückforderung Bundesanteil 2020	5320.00	ER	-64'710		64'710			-
2059 Total übrige Rückstellungen			-257'532	-54'931	64'710	-	-	-247'753

Schüpfheim, 28.03.2023 zi

Die Richtigkeit bescheinigt:

Nicol Hodel
 Abteilungsleiter Finanzen

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2022

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2021	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
privatrechtliche Unternehmen (z.B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)								
Regionales Wohn- und Pflegezentrum Schüpfheim AG Sitz Schüpfheim	CHF 1'000'000.00	3'300 Namenaktien, total Fr. 330'000 1 Sitz im VR	1 Sitz im VR	CHF 101	CHF 1'089'986			Beteiligung wird gehalten
Waldgenossenschaft oberes Entlebuch (WgoE) Sitz Schüpfheim	CHF -	kein Sitz im Vorstand	kein Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 275	Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt		Beteiligung wird gehalten
Wirtschaftsförderung Luzern Stiftung, Sitz Luzern	CHF 871'143.00	kein Sitz im Stiftungsrat	kein Sitz im Stiftungsrat	nicht ermittelbar	CHF 4'204	Haftung auf Stiftungsvermögen beschränkt		Beteiligung wird gehalten
öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Gemeindeverbände)								
Gemeindeverband Abwasserreinigung Talschaft Entlebuch, Sitz Doppleschwand	CHF 147'438.95	1 Sitz im Vorstand	1 Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 187'175	kein besonderes Risiko		Beteiligung wird gehalten
Gemeindeverband Kehrrichtentsorgung Region Entlebuch Sitz Flühli	CHF 2'242'184.15	1 Sitz im Vorstand	1 Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 9'084	Nachsorge Deponie Siedenmoos		Beteiligung wird gehalten
Gemeindeverband UNESCO Biosphäre Entlebuch Sitz Schüpfheim	CHF 444'398.66	1 Sitz im Vorstand	1 Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 85'400	Haftung auf Verbandsvermögen beschränkt		Beteiligung wird gehalten
Mehrzweckverband Region Entlebuch, Wolhusen und Ruswil (KESB, SoBZ) Rechtsform: Gemeindeverband Sitz Schüpfheim	CHF 1'031'068.00	1 Sitz in Verbandsleitung	1 Sitz in Verbandsleitung	nicht ermittelbar	CHF 451'717	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen		Beteiligung wird gehalten
Region Luzern West Gemeindeverband Sitz Wolhusen	CHF 538'481.00	1 Sitz in Verbandsleitung	1 Sitz in Verbandsleitung	nicht ermittelbar	CHF 39'368	kein besonderes Risiko		Beteiligung wird gehalten
Säckelamt Schüpfheim-Flühli Rechtsform: Körperschaft des.kant. Rechts Sitz Flühli	CHF 259'563.05	Anteil 3/4	Anteil 3/4	CHF 194'672				Beteiligung wird gehalten
Verband Luzerner Gemeinden (VLG) Rechtsform: Verein Sitz: Luzern	CHF 548'902.00	kein Sitz im Vorstand	kein Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 10'474			Beteiligung wird gehalten
Verband Luzerner Musikschulen des Kantons Luzern (VML) Sitz Luzern		kein Sitz im Vorstand	kein Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 1'231	Haftung auf Verbandsvermögen beschränkt		Beteiligung wird gehalten

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2022

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2021	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Verkehrsverbund Luzern VVL Rechtsform: öffentlich-rechtliche Anstalt Sitz Luzern	CHF 17'379'000.00	kein Sitz im Verbundsrat	kein Sitz im Verbundsrat	CHF 101'848	CHF 403'808	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen		Beteiligung wird gehalten
Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung ZiSG Zweckverband des öffentlichen Rechts Sitz Luzern	CHF 1'249'672.00	kein Sitz in Verbandsleitung	kein Sitz in Verbandsleitung	nicht ermittelbar	CHF 35'591	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen		Beteiligung wird gehalten
andere Positionen / Verträge mit Dritten (z.B. einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO) oder Sitzgemeindemodell (Musikschule) oder Wasserversorgungsgenossenschaft, Strassenunterhaltsgenossenschaft, usw.)								
Alterskommission Region Entlebuch (Gemeindevertrag)	nicht ermittelbar				CHF 1'568			Vertragsverhältnis weiterführen
Benützung des Konfiskatraumes beim Notschlachthaus Schüpfheim (Gemeindevertrag) Sitz Schüpfheim	nicht ermittelbar				CHF 22'429			Vertragsverhältnis weiterführen
Feuerschutz auf Gemeindegebiet Escholzmatt-Marbach (Vereinbarung) Sitz Schüpfheim	nicht ermittelbar				CHF -			Vereinbarung weiterführen
Feuerschutz auf Gemeindegebiet Flühli (Vereinbarung) Sitz Schüpfheim	nicht ermittelbar				CHF -			Vereinbarung weiterführen
Feuerschutz auf Gemeindegebiet Hasle (Vereinbarung) Sitz Schüpfheim	nicht ermittelbar				CHF -			Vereinbarung weiterführen
Kinderspitex Zentralschweiz Rechtsform: Verein Sitz Luzern	CHF 1'398'516.00				CHF 1'175			Beteiligung wird gehalten
Luzerner Wanderwege Rechtsform: Verein Sitz Luzern	CHF 344'491.00				CHF 1'695			Beteiligung wird gehalten
Luzerner Gemeinde-Informatik LGI Rechtsform: Verein Sitz Schlierbach	CHF 131'856.20				CHF 39'724			Beteiligung wird gehalten

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2022

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2021	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Jugendarbeit Schüpfheim-Flühli-Sörenberg (Jugendkommission) Rechtsform: Sitzgemeindemodell Sitz: Schüpfheim und Flühli	nicht ermittelbar				CHF 72'094			Modell weiterführen
Raumdatenpool Rechtsform: Verein Sitz Luzern	CHF 155'954.00				CHF 1'271			Beteiligung wird gehalten
Regionales Bauamt Schüpfheim Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 91'403			Vertragsverhältnis weiterführen
Regionales Zivilstandsamt Wolhusen Rechtsform: Sitzgemeindemodell mit Gemeindevertrag Sitz Wolhusen	CHF -				CHF 36'657			Vertragsverhältnis weiterführen
Spitex Region Entlebuch Rechtsform: Verein Sitz Schüpfheim	CHF 480'878.00				CHF 354'112			Beteiligung wird gehalten
Schiessanlage Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Flühli	CHF -				CHF 2'190			Vertragsverhältnis weiterführen
Schulische Dienste Region Entlebuch Rechtsform; Sitzgemeindemodell Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 205'655			Modell weiterführen
Schüpfheim Tourismus Rechtsform: Vertrag Sitz Schüpfheim	CHF 46'313.41				CHF 17'000			Vertragsverhältnis weiterführen
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB) Rechtsform: Verein Sitz Bern	CHF 240'858.77				CHF 1'325			Beteiligung wird gehalten
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS Rechtsform: Verein Sitz Bern	CHF 438'138.97				CHF 635			Beteiligung wird gehalten
Steueramt Schüpfheim-Flühli (SSF) Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 295'499			Vertragsverhältnis weiterführen

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2022

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2021	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Strassengenossenschaft Chluse-Staufe-Nussberg Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Feld-Hasemoos-Stein Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Fure-Strassgade Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Hl. Kreuz-Reistegg-First Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Industriestrasse Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Kapuzinerweg Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Moosmatte-Gruppe-Hinderberg Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Siggehuse Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Schwändi Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Turmatte-Bramättli Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch Rechtsform: Verein Sitz Schüpfheim	CHF 72'403.54				CHF 7'820			Beteiligung wird gehalten

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2022

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2021	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Trägerschaft "Entlebucherhaus Schüpfheim" (Kulturzentrum, Heimattmuseum) Rechtsform: Gemeindevertrag, einfache Gesellschaft Sitz Schüpfheim	CHF 219'978.16				CHF 43'366			Vertragsverhältnis weiterführen
Trägerschaft Pädagogisches Medienzentrum Unesco Biosphäre Entlebuch (PMZ UBE) Rechtsform: Sitzgemeindemodell (Gemeindevertrag) Sitz Schüpfheim	CHF 26'677.42				CHF 3'400			Vertragsverhältnis weiterführen
Trägerschaft der Entlebucher Musikschulen (EMS) Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Schüpfheim	CHF 24'378.45				CHF 632'977			Vertragsverhältnis weiterführen
Trägerverein Energiestadt Rechtsform: Verein Sitz Liestal	CHF 44'212.00				CHF -			Beteiligung wird gehalten
Verein Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz VWBZ Rechtsform: Verein Sitz Luzern	CHF 204'236.00				CHF 4'700			Beteiligung wird gehalten
Wasserversorgung AG Schüpfheim Rechtsform: Vertrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 2'916			Vertragsverhältnis weiterführen
Wasserversorgung Schüpfheim-Sonnsite Rechtsform: Vertrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Vertragsverhältnis weiterführen
Wasserversorgung Boumatte-Chluse-Staufe Rechtsform: Vertrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Vertragsverhältnis weiterführen
ZSO Region Entlebuch Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Wolhusen	CHF -				CHF 57'071			Vertragsverhältnis weiterführen
Betriebsamt Region Entlebuch Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Schüpfheim	CHF -	kein strategisches Leitungsorgan	kein strategisches Leitungsorgan	nicht ermittelbar	CHF 13'915			Vertragsverhältnis weiterführen

Beteiligungsspiegel per 31.12.2022

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2021	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
(allenfalls: Beteiligungen im Finanzvermögen)								

Bemerkungen:

-
-
1) bei unwesentlichen Beteiligungen kann auf die Eignerstrategie mit Datum der Gemeindeversammlung an der diese den Stimmberechtigten zur Kenntnisnahme unterbreitet wurde, hingewiesen werden.

Eventualverpflichtungen

Klasse	Empfänger	Art der Verbindlichkeit, Bezeichnung Objekt	Ursprungs- zeitpunkt der Verbindlich- keit	Lauf- zeit	Wahrschein- lichkeit	Zuverlässigkeit der betraglichen Schätzung	Betrag CHF	
							31.12.2021	31.12.2022
Übrige Eventualverpflichtungen	Schweizerische Bundesbahnen SBB	Rückbau Rollsportanlage	17.06.2019	20 J.	20%	genau	30'000	30'000
Haftpflichtrisiken	Wanderer alter Fruttegweg	Felssicherung	22.05.2019		20%	offen		
Übrige Eventualverpflichtung	Bund und Kanton	San. 50m+300m Schiessanlage	31.12.2019		20%	offen		

Eventualforderungen

Klasse	Schuldner	Art der Verbindlichkeit, Bezeichnung Objekt	Ursprungs- zeitpunkt der Verbindlich- keit	Lauf- zeit	Wahrschein- lichkeit	Zuverlässigkeit der betraglichen Schätzung	Betrag CHF	
							31.12.2021	31.12.2022
Übrige Eventualverpflichtung	Trägerverein Rollsportpark	Rückbau Rollsportanlage	03.06.2019	20 J.	20%	genau	30'000	30'000

Finanzielle Zusicherungen (§ 53 Abs. 1 lit f, FHGG)

Bezeichnung	ER / IR	2023	2024	2025	2026	später	Total
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung (z.B. Vereinsbeiträge)	ER	60'000	0	0	0	0	60'000
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Investitionen (z.B. Güterstrassen)	IR	344'000	317'000	110'000	74'000	0	845'000
Zugesicherte Darlehen	IR	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Verpflichtungen für den Erwerb von Sachanlagen (z.B. Hochbau, Strassenbau)	IR	40'000	0	0	0	0	40'000
Langfristige Miet- und Pachtverträge (Operating Leasing)	ER	48'540	36'540	36'540	24'770	0	146'390
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen (z.B. Beraterverträge, Lizenzen, Versicherungsberater)	ER	212'100	212'100	199'500	199'500	0	823'200
Total finanzielle Zusicherungen		704'640	565'640	346'040	298'270	0	1'914'590

Die oberwähnten finanziellen Zusicherungen haben bedeutenden Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Es ergeben sich aber keine finanziellen Risiken für die Gemeinde. Sämtliche Beträge sind in Budget und Finanzplan enthalten.

Finanzielle Zusicherungen - Details

Bezeichnung	ER / IR	2023	2024	2025	2026	später	Total
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung (z.B. Vereinsbeiträge)							
Div. Landwirte - Beiträge landwirtschaftlicher Hochbau	ER	60'000					
Total		60'000	0	0	0	0	60'000
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Investitionen (z.B. Güterstrassen)							
Diverse Strassengenossenschaften	IR	292'000	293'000	86'000	50'000		
Waldpflegeprojekt Farnern (mit Bund+Kanton) bis ca. 2027	IR	52'000	24'000	24'000	24'000		
Total		344'000	317'000	110'000	74'000	0	845'000
Zugesicherte Darlehen							
Total		0	0	0	0	0	0

Bezeichnung	ER / IR	2023	2024	2025	2026	später	Total
Vertragliche Verpflichtungen für den Erwerb von Sachanlagen (z.B. Hochbau, Strassenbau)							
CKW AG, Luzern - Sanierung Strassenbeleuchtung	IR	40'000					
Total		40'000	0	0	0	0	40'000
Langfristige Miet- und Pachtverträge (Operating Leasing)							
CoOpera Leasing AG, Baar - Miete Kopiergeräte Gemeinde	ER	12'840	12'840	12'840	1'070		
Kath. Kirchgemeinde - Baurechtsverträge (KG, Lindehof, Parkplatz)	ER	15'700	15'700	15'700	15'700		
Div. Grundeigentümer - Dienstbarkeitsvertrag Dorfumfahrung	ER	8'000	8'000	8'000	8'000		
PD Verwaltungs AG - Nutzungsvereinbarung Fussballplatz Almatec	ER	12'000					
Total		48'540	36'540	36'540	24'770	0	146'390
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen (z.B. Beraterverträge, Lizenzen, Versicherungsberater)							
Externe Revisionsstelle (BDO AG, Luzern)	ER	12'600	12'600				
Versicherungsberatung (Verlingue AG, Kriens)	ER	6'000	6'000	6'000	6'000		
Wärmeliefervertrag div. Liegenschaften (CKW AG) bis 2030	ER	187'000	187'000	187'000	187'000		
Miete LuNet LWL-Verbindung (CKW Fiber Services AG)	ER	6'500	6'500	6'500	6'500		
Total		212'100	212'100	199'500	199'500	0	823'200

Eigenkapitalnachweis

Anhang zur Jahresrechnung nach § 53 lit. g. FHGG

Gemeinde
 Rechnungsjahr

Schüpfheim
 2022

	Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
Eigenkapital					
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-12'594'342	-464'117		-13'058'460
291	Fonds im Eigenkapital	-1'044'436	49'955		-994'481
295	Aufwertungsreserve	-	-		-
298	Übriges Eigenkapital	-		-	-
299	<u>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag</u>				
2990	Vorjahresergebnis / Jahresergebnis	-607'525	-506'710	607'525	-506'710
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-20'236'590		-607'525	-20'844'115
Total Eigenkapital		-34'482'893	-414'163	-506'710	0

+ Soll-Saldo

- Haben-Saldo

Schüpfheim, 27.03.2023 zi

Die Richtigkeit bescheinigt:

Nicol Hodel
 Abteilungsleiter Finanzen

Detailliste Eigenkapitalnachweis

Gemeinde
 Rechnungsjahr

Schüpfheim
 2022

Eigenkapitalnachweis		Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
2900	Spezialfinanzierungen im EK					
2900.01	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	-243'244	-4'845			-248'089
2900.02	Spezialfinanzierung Feuerwehr	17'213	69'100			86'314
2900.03	Spezialfinanzierung Alterswohnungen	-1'488'273	-98'335			-1'586'608
2900.04	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-10'664'662	-357'426			-11'022'088
2900.05	Spezialfinanzierung PMZ	-26'677	-3'957			-30'635
2900.06	Spezialfinanzierung EMS	-24'378	-5'017			-29'395
2900.07	Spezialfinanzierung Musikschule	-23'833	-67'157			-90'989
2900.08	Spezialfinanzierung Entlebucherhaus	-140'488	3'519			-136'969
2900	Total Spezialfinanzierungen im EK	-12'594'342	-464'117			-13'058'460
2910	Fonds im Eigenkapital					
2910.01	Forstreservfonds	-160'701				-160'701
2910.02	Unwetterkatastrophenfonds	-18'315				-18'315
2910.06	Fonds Ersatzabgaben Eigenstromerzeugung bei Neub.	-2'320				-2'320
2910.20	Erneuerungsfonds Entlebucherhaus	-79'490	-27'200			-106'690
2910	Total Fonds im Eigenkapital	-260'825	-27'200			-288'025

Eigenkapitalnachweis		Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
2911	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK					
2911.01	Musikschulfonds	-17'214				-17'214
2911.02	Fonds für den Wettbewerb der Entl. Musikschulen	-998	-811			-1'809
2911.03	Kulturfonds	-15'051	175			-14'876
2911.04	Amtsarchivfonds	-3'178				-3'178
2911.05	Sozialfonds	-747'171	77'791			-669'380
		-				-
2911	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	-783'610	77'155			-706'456
2950	Aufwertungsreserve					
2950.00	Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt					-
						-
2950	Total Aufwertungsreserve	-	-			-
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen					
2960.00	Neubewertungsreserve Finanzvermögen					-
						-
2980	Total übriges Eigenkapital	-			-	-

Eigenkapitalnachweis		Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
2990	Jahresergebnis					
2990.00	Jahresergebnis laufendes Jahr			-506'710		-506'710
	Jahresergebnis Vorjahr	-607'525			607'525	0
2990	Total Vorjahresergebnis / Jahresergebnis	-607'525		-506'710	607'525	-506'710
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (inkl. Neubewertungsreserve per 1.1.2019)					
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-20'236'590			-607'525	-20'844'115
						-
2999	Total kumulierte Ergebnisse Vorjahre	-20'236'590		-	-607'525	-20'844'115

+ Soll-Saldo

- Haben-Saldo

Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite

Anhang zur Jahresrechnung nach § 40 FHGG

Konto	Bezeichnung	Beschlussdatum / Instanz	Bruttokredit	Beansprucht bis 31.12.21	Budget 2022		Rechnung 2022		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Beansprucht bis 31.12.22	Verfügbar ab 01.01.23	
	<i>Raumordnung und Umwelt</i>										
7500.00.5030.00	Waldpflegeprojekt Farnere	16.05.2011 / GV	2'927'600.00	1'164'520.85	160'000.00		15'029.35		1'179'550.20	1'748'049.80	
7500.00.6300.00	Bundesbeiträge Waldpflegeprojekt	16.05.2011 / GV		220'476.75		48'000.00			220'476.75		
7500.00.6310.00	Kantonsbeiträge Waldpflegeprojekt	16.05.2011 / GV		220'476.70		48'000.00			220'476.70		
7500.00.6360.00	Rückerstattung Waldpflegeprojekt	16.05.2011 / GV		538'820.25					538'820.25		
	Total Ausgaben / Einnahmen				160'000.00	96'000.00	15'029.35	0.00			
	Nettoinvestitionszunahme /-abnahme					64'000.00		15'029.35			

Die Richtigkeit bescheinigt:

Nicol Hodel
 Abteilungsleiter Finanzen